Sabine Emmerich
Federica Colombo

Grundstufe

Deutsch lernen mit ... Spielen und Rätseln



Sabine Emmerich Federica Colombo



Deutsch lernen *mit ...* Spielen *und* Rätseln



Einleitung

Deutsch lernen mit Spielen und Rätseln ist eine Veröffentlichung für jugendliche und erwachsene Lerner der Grund- und Mittelstufe, die das Deutsche als Zweit- oder als Fremdsprache lernen möchten.
Das auf kommunikative und handlungsorientierte Ansätze gestützte Material ist auf 3 Bände verteilt.
Diese helfen den Lernenden, schrittweise den Wortschatz und die Grundstrukturen der deutschen Sprache zu erwerben. Jeder Band bietet **14 Einheiten**, die den Wortschatz des Alltags behandeln.
Auf der ersten Seite jeder Einheit werden ungefähr 20 **illustrierte Vokabeln** vorgestellt. Auf den nächsten fünf Seiten werden die Vokabeln in **Spielen und Aufgaben** verschiedener Art (Kreuzworträtsel, Buchstabengitter, Anagrammen usw.) angewendet.
Am Ende jeder Einheit wird ein **Grammatikthema** mit strukturellen Übungen vertieft, die den jeweiligen Wortschatz wieder aufgreifen.
Die **Lösungen** der Spiele im Anhang ermöglichen die Nutzung der Bände auch für das Selbstlernen.

Das Haus


das Dach


der Kamin


die Terrasse


der Balkon

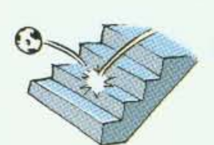

der Garten


die Garage


die Tür


das Fenster


der Flur


die Treppe


der Fahrstuhl

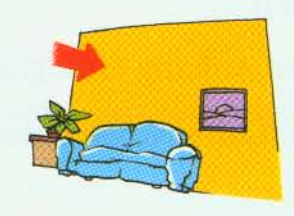

die Küche


das Wohnzimmer


das Badezimmer


das Schlafzimmer


das Arbeitszimmer


die Wand


der Keller

1 Sehen Sie sich die Zeichnung an und tragen Sie die gesuchten Wörter ein. Fügen Sie auch den Artikel hinzu.

1. ....

2. ....

3. ....

4. ....

5. ....

6. ....

2 Wo ist Hans? Sehen Sie sich jeweils die Zeichnung an und bilden Sie das fehlende Wort aus den Buchstaben.

Wenn Hans schläft, ist er im ....

M A Z S C F I L E H M R

Wenn Hans fernsieht, ist er im ....

I N R E O M H M W Z

Wenn Hans isst, ist er in der ....

Ü K H C E

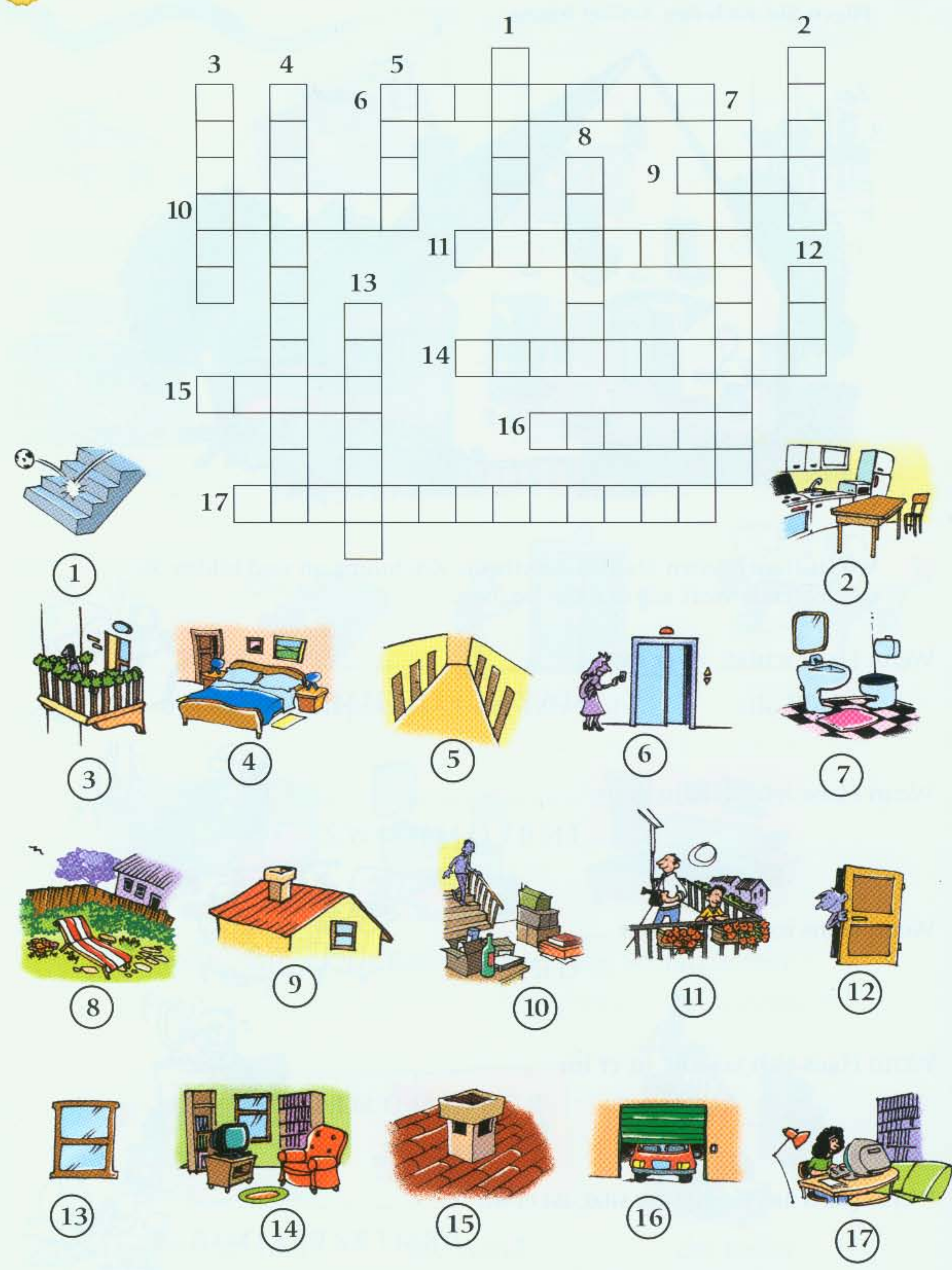
Wenn Hans sich wäscht, ist er im ....

R Z B I A M D M E E

Wenn Hans am Computer sitzt, ist er im ....

E R M T B Z E S A I M I R

3 Sehen Sie sich die Zeichnungen an und lösen Sie das Kreuzworträtsel.



4 **Ergänzen Sie die Sätze anhand der Zeichnungen.**

1. Machst du bitte die _ _ _ auf?

2. Die Familie Peter feiert den Geburtstag ihres Kindes im _ _ _ _ _ _ _.

3. Ich gehe in den _ _ _ _ _ _ _, um eine Flasche Wein zu holen.

4. Herr Müller fährt sein Auto aus der _ _ _ _ _ _ _.

5. Der Wind hat das _ _ _ _ beschädigt.

6. Kurt hängt ein Bild an die _ _ _ _.

7. Das _ _ _ _ _ _ _ _ ist offen.

8. Aus dem _ _ _ _ _ kommt Rauch.

9. Thomas läuft die _ _ _ _ _ _ _ hinauf.

10. Frau Braun benutzt immer den _ _ _ _ _ _ _ _ _ _.

5 **Welche Zimmer erkennen Sie in dieser Wohnung wieder? Tragen Sie die entsprechende Zahl in dem Feld neben dem Namen ein.**

◯ das Badezimmer

◯ das Arbeitszimmer

◯ das Wohnzimmer

◯ die Küche

◯ das Schlafzimmer

◯ der Flur

1 2 3 4 5 6

6 **Suchen Sie 12 Wörter dieser Einheit im Buchstabengitter und ergänzen Sie den Satz mit den restlichen Buchstaben.**

G	E	B	I	T	K	A	M	I	N	D	K
A	F	A	H	R	S	T	U	H	L	A	E
R	W	L	F	E	N	S	T	E	R	C	L
A	A	K	G	P	E	N	Ü	T	U	H	L
G	N	O	M	P	G	A	R	T	E	N	E
E	D	N	T	E	R	R	A	S	S	E	R

Eine Wohnung, die Sie selbst gekauft haben, ist eine

_ _ _ _ _ _ _ _ _ SWOHNUNG.

Grammatik

Ein Wolkenkratzer hat viele Stockwerke ...

30. dreißigster Stock
29. neunundzwanzigster Stock
28. achtundzwanzigster Stock
27. siebenundzwanzigster Stock
26. sechsundzwanzigster Stock
25. fünfundzwanzigster Stock
24. vierundzwanzigster Stock
23. dreiundzwanzigster Stock
22. zweiundzwanzigster Stock
21. einundzwanzigster Stock
20. zwanzigster Stock
19. neunzehnter Stock
18. achtzehnter Stock
17. siebzehnter Stock
16. sechzehnter Stock
15. fünfzehnter Stock
14. vierzehnter Stock
13. dreizehnter Stock
12. zwölfter Stock
11. elfter Stock
10. zehnter Stock
9. neunter Stock
8. achter Stock
7. siebter Stock
6. sechster Stock
5. fünfter Stock
4. vierter Stock
3. dritter Stock
2. zweiter Stock
1. erster Stock

Erdgeschoss

Bei den Zahlen von 2 bis 19 muss nur ein –t + Adjektivendung, ab 20 –st + Adjektivendung an die Kardinalzahl angehängt werden.

Ausnahmen sind der/die/das ***erste****, der/die/das* ***dritte****, der/die/das* ***siebte****, der/die/das* ***achte****.*

Vergessen Sie nicht den Punkt nach der Ordnungszahl: der 1. September!

7 **In welchem Stockwerk wohnen Sie?**

Im ....

8 In welchem Stockwerk wohnen diese Leute? Schreiben Sie die Ordnungszahlen in Worten.



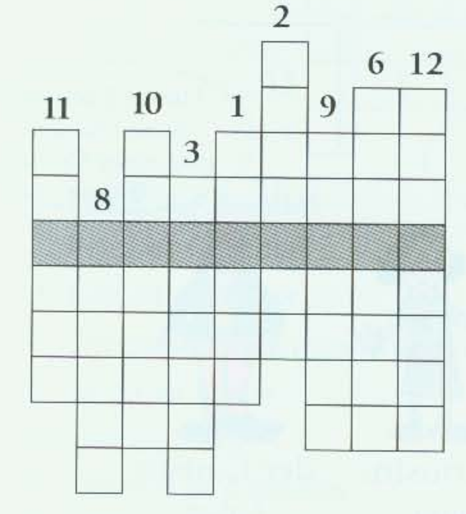
1. Karl hat eine Katze. Er wohnt im .... Stock.
2. Frau Meier hat viele Blumen auf dem Balkon. Sie wohnt im .... Stock.
3. Margarete hört ständig Musik. Sie wohnt im .... Stock.
4. Lukas sonnt sich gern. Er wohnt im .... Stock.

9 Tragen Sie in dem Gitter die entsprechenden Ordnungszahlen ein und ergänzen Sie den Satz mit dem Wort in den grauen Feldern.

Ins 1. Stockwerk gehe ich zu Fuß,

sonst nehme ich immer den

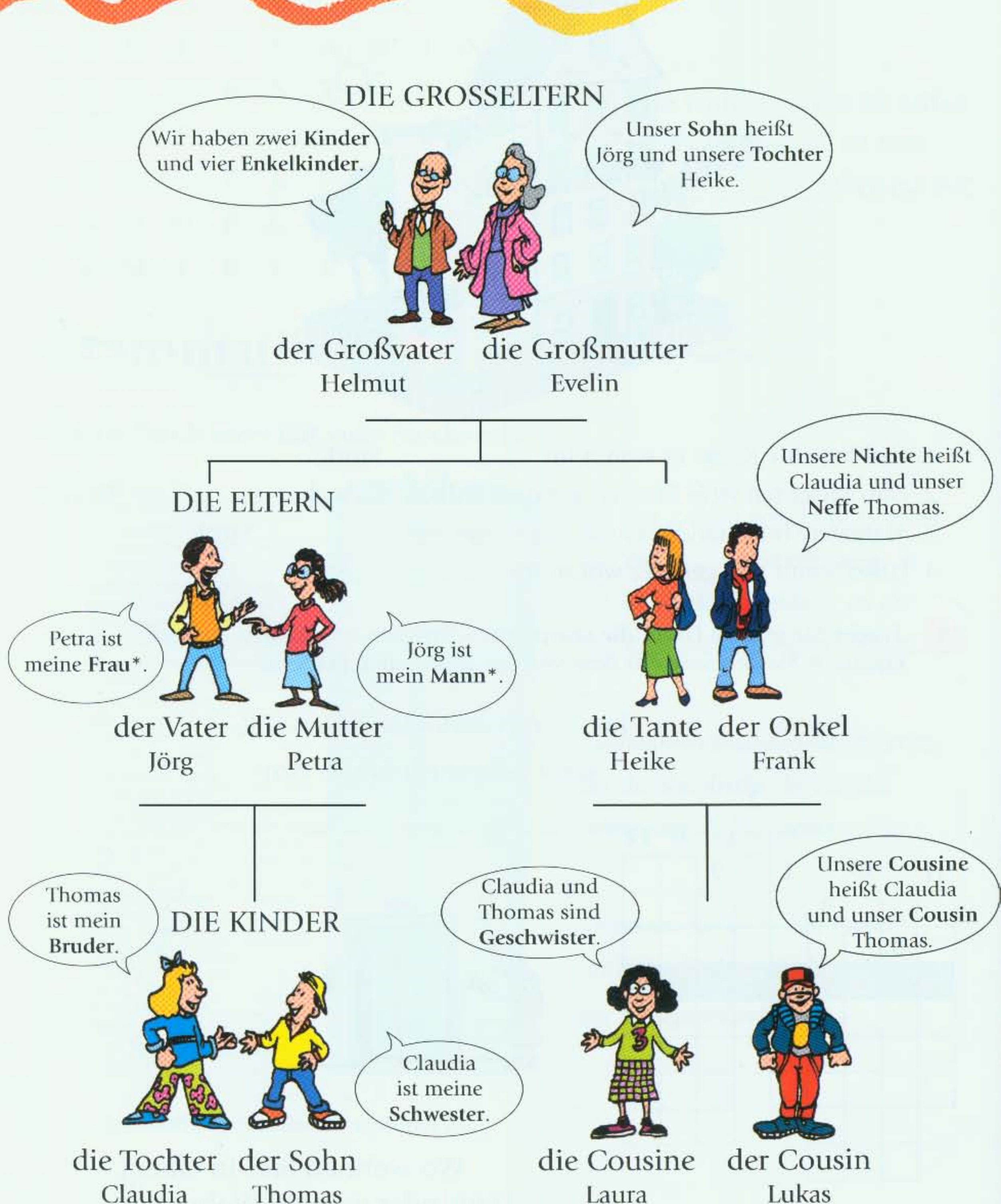
_ _ _ _ _ _ _ _ _ _.





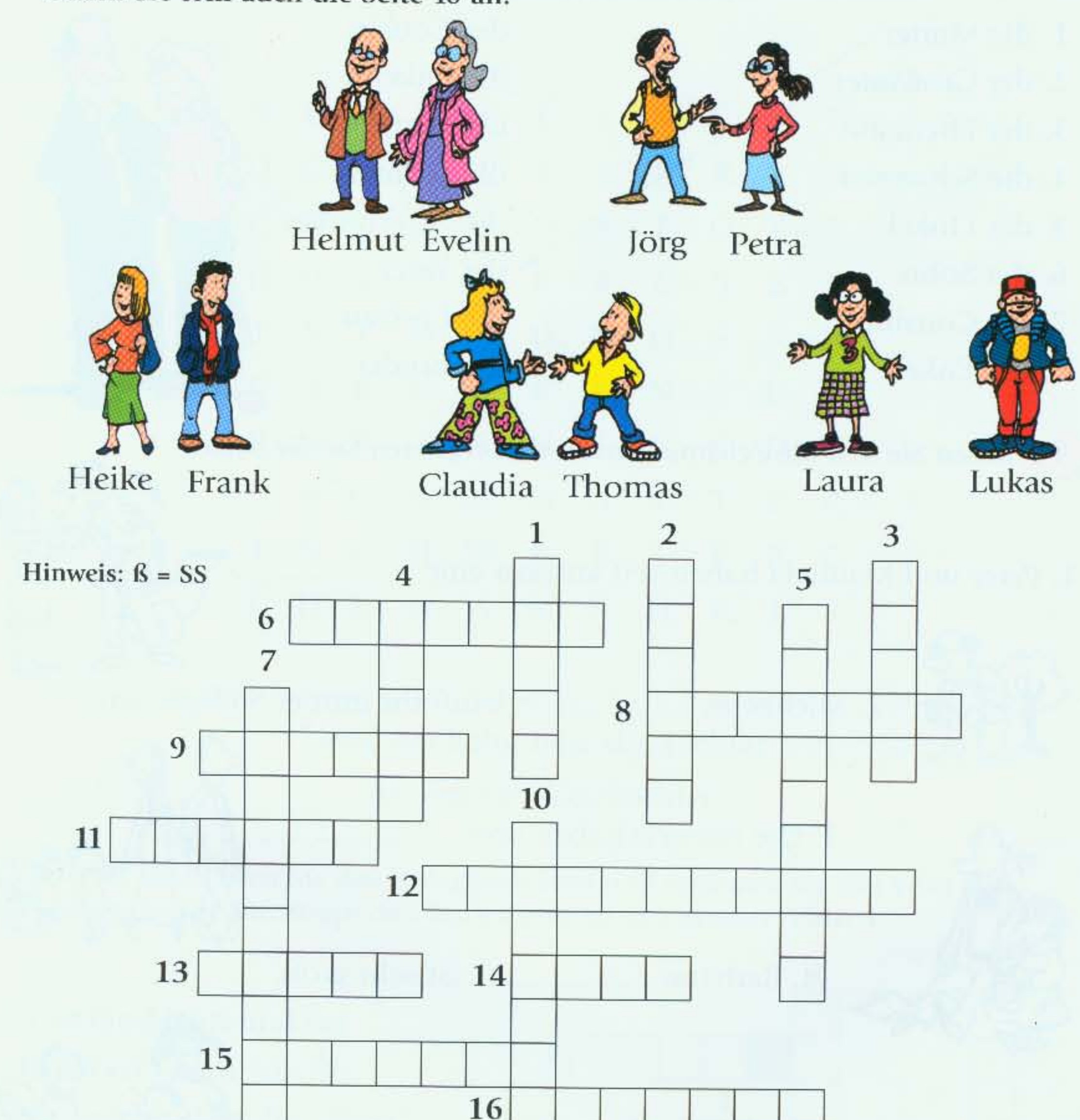
Wo wohnen Sie? In einem Haus oder in einer Wohnung?

Die Familie



***Ehefrau / Ehemann**

1 **Das ist Claudias Familie. Lesen Sie die Sätze und lösen Sie das Kreuzworträtsel. Sehen Sie sich auch die Seite 10 an.**



1. Frank ist Claudias ...
2. Petra ist Claudias ...
3. Jörg ist Claudias ...
4. Thomas ist Helmuts und Evelins ...
5. Laura ist Lukas ...
6. Jörg ist Petras ...
7. Helmut ist Claudias ...
8. Claudia ist Jörgs und Petras ...
9. Thomas ist Claudias ...
10. Laura ist Claudias ....
11. Lukas ist Claudias ...
12. Evelin ist Claudias ...
13. Heike ist Claudias ...
14. Thomas ist Jörgs und Petras ...
15. Claudia ist Helmuts und Evelins ...
16. Petra ist Jörgs ...

2 **Bilden Sie Paare.**

1. die Mutter	der Cousin
2. der Großvater	die Enkelin
3. der Ehemann	die Tante
4. die Schwester	die Tochter
5. der Onkel	die Großmutter
6. der Sohn	der Vater
7. die Cousine	die Ehefrau
8. der Enkel	der Bruder



3 **Sehen Sie sich die Zeichnungen an und ergänzen Sie die Sätze.**



1. Peter und Manuela haben seit kurzem eine ....



2. Michaelas .... kauft ihr immer Süßigkeiten.



3. Die Funkels haben drei ....



4. Barbaras .... ist sehr groß.



5. Monika hat vier ....

4 **Ergänzen Sie.**

1. Vater und Mutter	=	die ....
2. Großvater und Großmutter	=	die ....
3. Sohn und Tochter	=	die ....
4. Bruder und Schwester	=	die ....

5 **Finden Sie im Buchstabengitter die Verwandtschaftsbezeichnungen und ergänzen Sie dann den Satz mit den verbleibenden Buchstaben.**

Hinweis: ß = SS

T	E	N	K	E	L	I	N	G	N	E
O	C	M	V	A	T	E	R	R	E	H
C	O	U	S	I	N	E	F	O	F	E
H	U	T	O	N	K	E	L	S	B	F
T	S	T	H	E	U	N	D	S	R	R
E	I	E	N	K	E	L	N	V	U	A
R	N	R	T	A	N	T	E	A	D	U
G	R	O	S	S	M	U	T	T	E	R
I	S	C	H	W	E	S	T	E	R	C
E	H	E	M	A	N	N	H	R	T	E

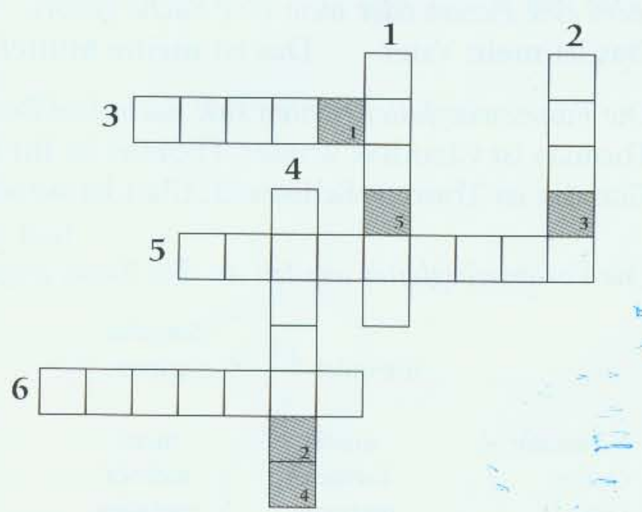
_ _ _ _ _   _ _ _   _ _ _ _ _ _ _

sind der Sohn bzw. die Tochter

der eigenen Geschwister.

6 **Wer ist das? Lösen Sie das Kreuzworträtsel und ergänzen Sie das Wort des vorgegebenen Satzes mit den Buchstaben in den grauen Feldern.**

1. Er ist ein Mann und hat dieselben Eltern wie ich.
2. Ein anderes Wort für „Papa".
3. Ein anderes Wort für „Mama".
4. Ein verheirateter Mann.
5. Sie ist eine Frau und hat dieselben Eltern wie ich.
6. Eine verheiratete Frau.



Wenn jemand keine Geschwister hat, ist er ein _ I _ Z _ L K I _ _.
(1, 2, 3, 4, 5)

7 **Lesen Sie die Sätze und sehen Sie sich die Bilder an. Verbinden Sie dann die Sätze mit den passenden Bildern. Einige Sätze bleiben übrig.**

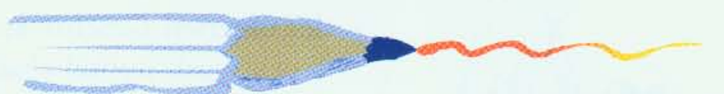






1. ☐ Die Schulzes haben drei Kinder.
2. ☐ Die Heinzes wohnen zu fünft: Die Eltern, die beiden Kinder und der Großvater.
3. ☐ Die Heinzes haben drei Kinder und wohnen mit den Großeltern zusammen.
4. ☐ Herr und Frau Müller haben schon ein Enkelkind.
5. ☐ Die Schulzes haben zwei Söhne und eine Tochter.
6. ☐ Die Schulzes sind zu fünft: Mutter, Vater, zwei Töchter und ein Sohn.
7. ☐ Der Sohn von Herrn und Frau Müller hat ein Kind.

Grammatik



***mein**, **dein**, **sein/ihr**, **unser**, **euer**, **ihr** sind die Possessivbegleiter. Sie geben an, zu wem eine Person oder wem eine Sache gehört.*

Das ist **mein** Vater. Das ist **meine** Mutter. Hier sind **meine** Geschwister.

Die Possessivbegleiter richten sich nach dem Besitzer.

Thomas ist Claudias Bruder. Thomas ist **ihr** Bruder.

Claudia ist Thomas Schwester. Claudia ist **seine** Schwester.

Die Possessivbegleiter werden an den Kasus angeglichen.

	Singular			*Plural*
	männlich	sächlich	weiblich	
Nominativ	**mein**	**mein**	**meine**	**meine**
Genitiv	**meines**	**meines**	**meiner**	**meiner**
Dativ	**meinem**	**meinem**	**meiner**	**meinen**
Akkusativ	**meinen**	**mein**	**meine**	**meine**

8 **Wenn nötig, tragen Sie die richtigen Endungen der Possessivbegleiter ein.**



1. Am frühen Nachmittag liest mein .... Großvater immer die Zeitung.



2. Mein .... Frau spielt gerade mit unser................ Tochter.



3. Heute Morgen haben wir eur .... Mutter mit dem neuen Auto gesehen.



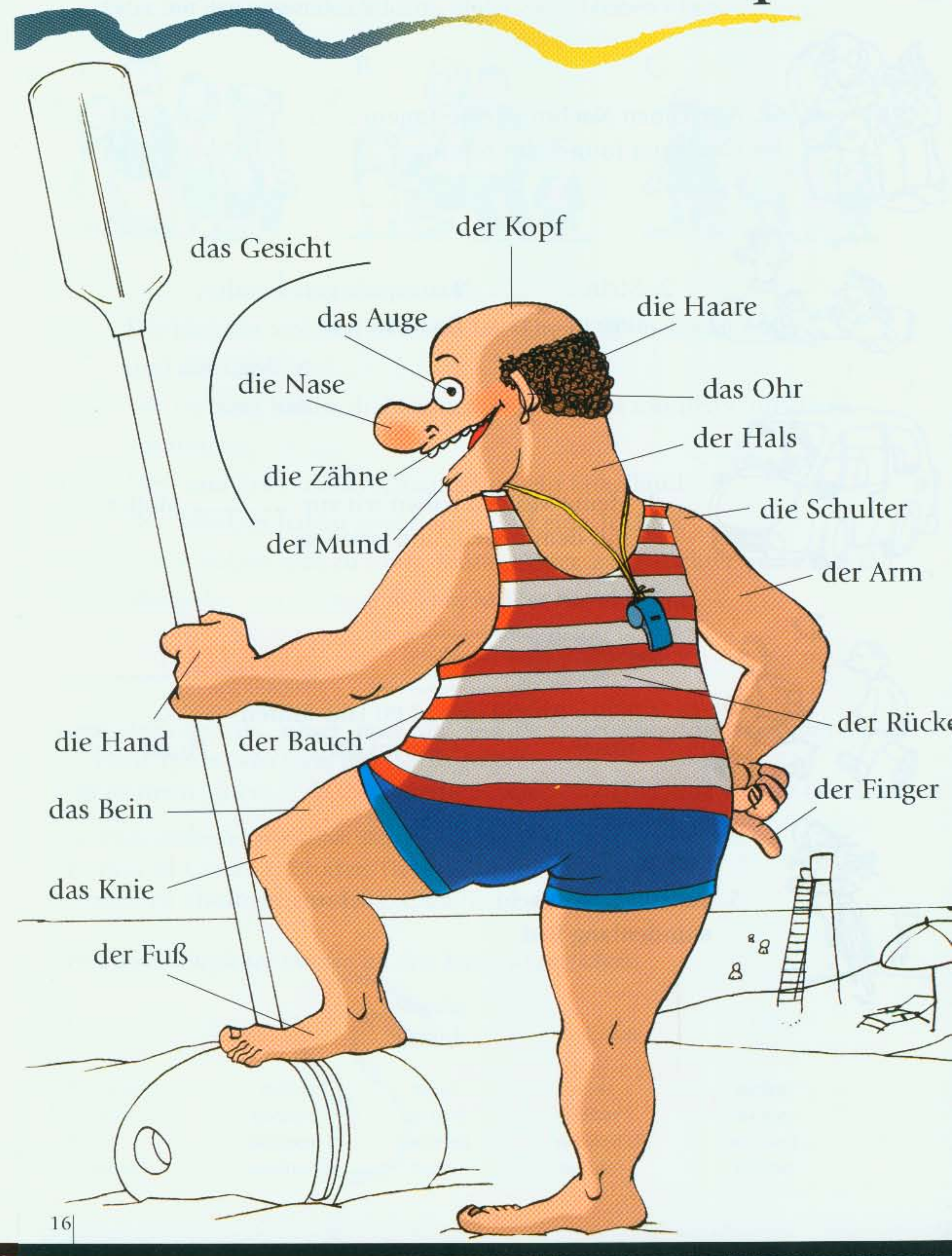
4. Jeden Abend um 22.00 Uhr führen unser................ Cousins ihr .... Hund aus.



5. Sonntags fährt sein .... Schwester stundenlang Rad.

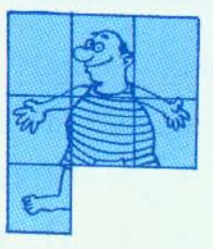
Beschreiben Sie nun Ihre Familie oder eine Fantasie-Familie.

Der menschliche Körper

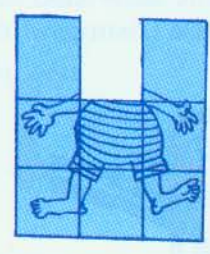


1 Sehen Sie sich die Zeichnung an und tragen Sie die fehlenden Körperteile ein.

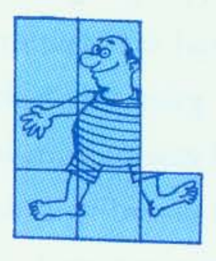




das B _ _ _



der _ o _ _



der _ _ m



die _ a_ _



der _ _ ß

2 Was ist das? Sehen Sie sich die Zeichnungen an und ergänzen Sie die Sätze. Fügen Sie auch den Artikel hinzu.




1. Man braucht ihn, um zu sprechen:
....

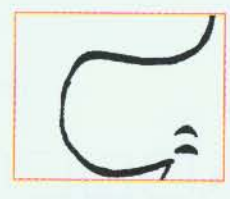
2. Man braucht es, um zu sehen:
....






3. Man braucht es, um zu hören:
....

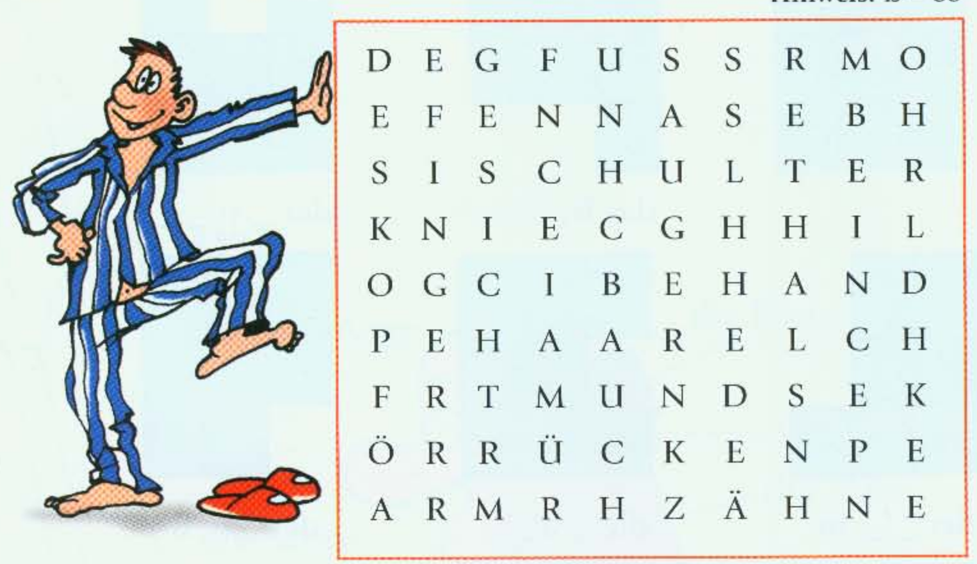
4. Man braucht sie, um zu riechen:
....



5. Man braucht sie, um etwas anzufassen:
....

3 In diesem Buchstabengitter sind die 18 Wörter dieser Einheit versteckt. Finden Sie sie wieder. Die nicht verwendeten Buchstaben ergeben aneinander gereiht die Lösungswörter.

Hinweis: ß = SS



D	E	G	F	U	S	S	R	M	O
E	F	E	N	N	A	S	E	B	H
S	I	S	C	H	U	L	T	E	R
K	N	I	E	C	G	H	H	I	L
O	G	C	I	B	E	H	A	N	D
P	E	H	A	A	R	E	L	C	H
F	R	T	M	U	N	D	S	E	K
Ö	R	R	Ü	C	K	E	N	P	E
A	R	M	R	H	Z	Ä	H	N	E

_ _ _   _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _   _ _ _ _ _ _

4 Tragen Sie die Namen der Körperteile ein. Finden Sie dann das Lösungswort.

1. ☐ ☐ ☐ ☐ ☐(2)

2. ☐ ☐(4) ☐

3. ☐ ☐ ☐ ☐

4. ☐ ☐ ☐(1) ☐

5. ☐ ☐ ☐(3) ☐

6. ☐ ☐ ☐ ☐

☐(1) ☐(2) ☐(3) I C ☐(4) T

5 **Kennen Sie das Märchen „Rotkäppchen"? Sehen Sie sich die Zeichnungen an und ergänzen Sie den Dialog zwischen Rotkäppchen und dem Wolf.**

Ohren – Hände – Zähne – Augen

„Großmutter, was hast du für große ....?" rief Rotkäppchen.

„Dass ich dich besser hören kann!" war die Antwort.

„Großmutter! Was hast du für große ....!"

„Dass ich dich besser sehen kann!"

„Ei, Großmutter, was hast du für haarige große ....!"

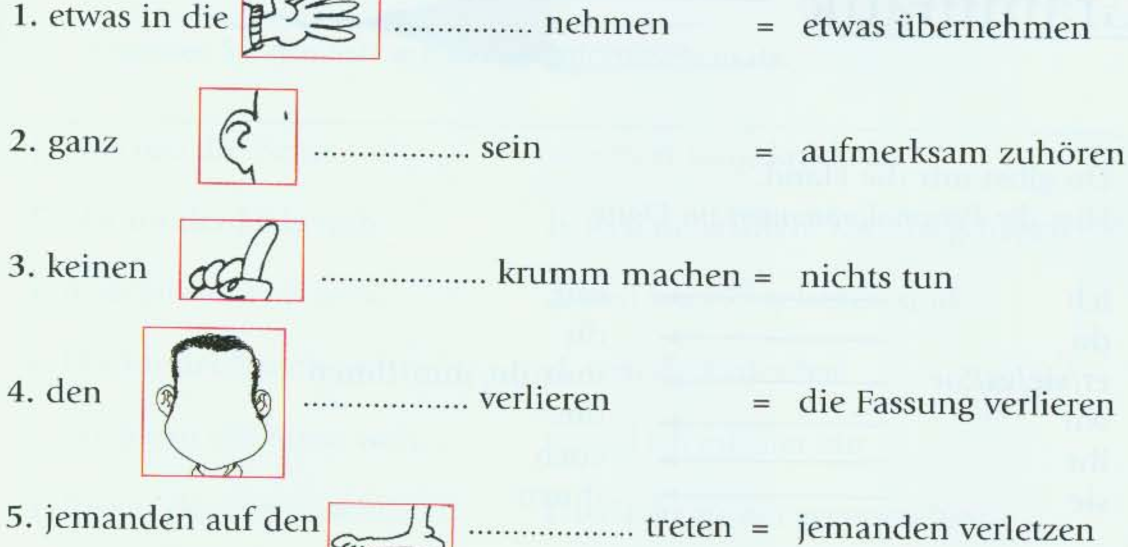
„Dass ich dich besser fassen kann!"

„Aber Großmutter, was hast du für ein großes Maul und so lange ....!"

„Dass ich dich besser fressen kann!"

Und damit sprang der böse Wolf grimmig aus dem Bett und fraß das arme Rotkäppchen mit Haut und Haar.

6 **Ergänzen Sie diese Redewendungen.**



1. etwas in die .... nehmen = etwas übernehmen
2. ganz .... sein = aufmerksam zuhören
3. keinen .... krumm machen = nichts tun
4. den .... verlieren = die Fassung verlieren
5. jemanden auf den .... treten = jemanden verletzen

7 **Was macht er?**

1. Er putzt sich die ....

2. Er wäscht sich das ....

3. Er kämmt sich die ....

4. Er wäscht sich die ....



5. Er streckt die ....



6. Er schüttelt den ....

7. Er putzt sich die ....

8. Er reibt sich die ....

Grammatik

Du gibst **mir** die Hand.
Hier die Personalpronomen im Dativ:

ich	⟶	mir
du	⟶	dir
er/sie/es/Sie	⟶	ihm/ihr/ihm/Ihnen
wir	⟶	uns
ihr	⟶	euch
sie	⟶	ihnen

8 Warum gehen diese Menschen zum Arzt? Betrachten Sie die Zeichnungen und ergänzen Sie die Sätze.



1. Ihr tut das .... weh.

2. Dir tut der .... weh.





3. Ihm tut die .... weh.

4. Euch tun die .... weh.





5. Mir tut der .... weh.

6. Ihm tut der .... weh.



9 Ergänzen Sie den Satz mit dem richtigen Nebensatz.

1. Uns tun die Beine weh, ...	a. weil er umgeknickt ist.
2. Mir tut der Hals weh, ...	b. weil ihr schwere Kartons getragen habt.
3. Ihm tut der Fuß weh, ...	c. weil wir viel gelaufen sind.
4. Dir tut der Bauch weh, ...	d. weil sie Karies hat.
5. Euch tun die Arme weh, ...	e. weil ich erkältet bin.
6. Ihr tut der Zahn weh, ...	f. weil du zu viel gegessen hast.

Die Farben

weiß

schwarz

rot

blau

gelb

grün

braun

grau

rosa

orange

violett

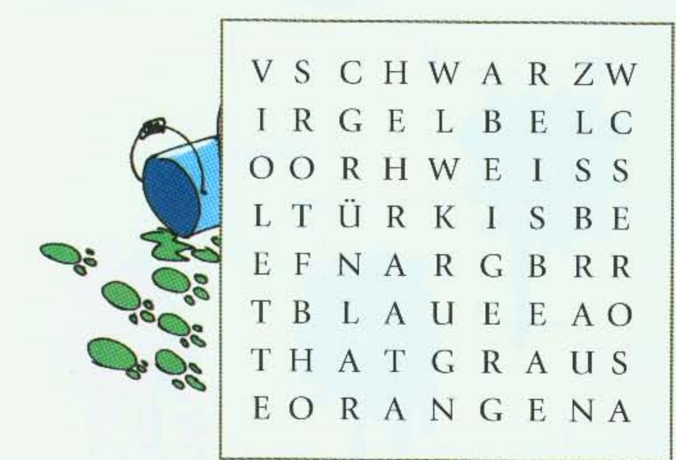
türkis

beige

1 **Sehen Sie sich die Zeichnungen an und tragen Sie die richtige Farbe ein.**

	die Milch	_ _ _ ß
	die Nacht	s _ _ _ _ _ _
	die Tomate	_ _ t
	das Meer	b _ _ _
	die Zitrone	g _ _ _
	die Wiese	_ r _ _
	die Kastanie	_ r _ _ _
	die Maus	_ _ a _
	die Orange	_ _ _ _ _ e
	das Schwein	_ _ _ a
	die Aubergine	_ _ _ _ _ _ t

2 **Finden Sie die 13 Farben, die hier versteckt sind, und vervollständigen Sie die Frage mit den restlichen Buchstaben.**



Hinweis: ß = SS

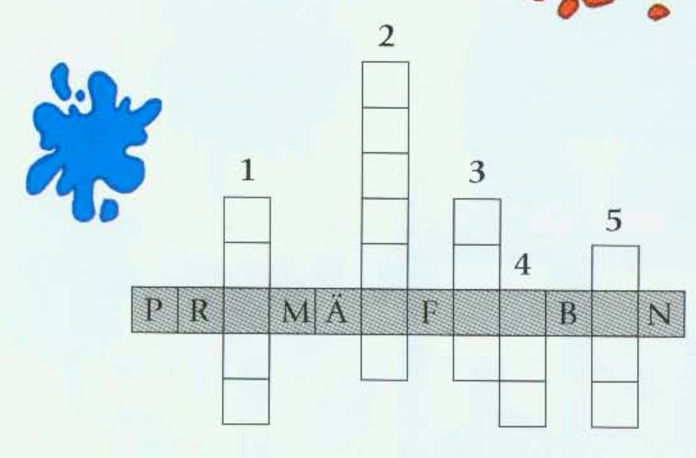
_ _ _ _ _ _ _

_ _ _ _ _ _ _ _ _ _ s?

Es ist gelb, weiß, schwarz, rot, blau, grün ...

3 **Lösen Sie das Kreuzworträtsel und ergänzen Sie die fehlenden Buchstaben im unten stehenden Satz.**

1. Die Farbe der Milch.
2. Die Farbe der Nacht.
3. Die Farbe des Meeres.
4. Die Farbe der Tomaten.
5. Die Farbe der Zitronen.





Hinweis: ß = SS

Schwarz, Weiß, Gelb, Blau und Rot sind die fünf P R _ M Ä _ F _ _ B _ N. Wenn man diese Farben mischt, bekommt man weitere Farben wie Grün, Rosa, Grau usw.

4 **Erinnern Sie sich an die Regenbogenfarben? Tragen Sie sie in die folgenden Felder ein.**

R _ _

O _ _ _ G _

_ _ L _

_ _ Ü _

B _ _ _

I N D I G O B L A U

_ I _ _ _ _ T

5 **Welche Farben haben die dargestellten Flaggen?**

Die Farben der deutschen Flagge sind
_ _ _ _ _ _ _, _ _ _, _ _ _ _.

Die italienische Flagge ist
_ _ _ _, _ _ _ _ _ und _ _ _.

Die Farben der französischen Flagge sind
_ _ _ _, _ _ _ _ _ und _ _ _.

Der Hintergrund der britischen Flagge ist _ _ _ _,
die Streifen sind _ _ _ _ und _ _ _.

Zwei Streifen der spanischen Flagge sind _ _ _,
der mittlere Streifen ist _ _ _ _.
Auf dem mittleren Streifen ist ein Wappen.

Der Hintergrund der Schweizer Flagge ist _ _ _.
Das Kreuz ist _ _ _ _.

6 Welche ist die hellere bzw. die dunklere Farbe? Ergänzen Sie die Tabelle.

hellere Farbe	Farbe	dunklere Farbe
....	rot	dunkelrot
——	türkis	....
....	schwarz	——
——	beige	....
....	orange	——

7 Lösen Sie die Anagramme und finden Sie heraus, mit welchen Farben die Redewendungen ergänzt werden müssen.

sich nicht Ü R N G ....  sein

= sich nicht leiden können

W A H Z S R C ....  sehen

= Pessimist sein

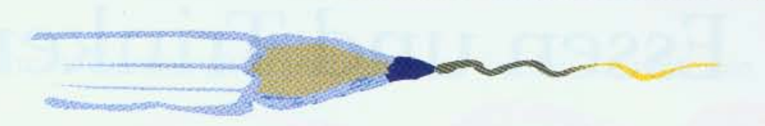
L U B A ....E S  Blut in den Adern haben

= adliger Herkunft sein

bis über beide Ohren O R T ....  werden

= vor Scham erröten

Grammatik



Farben können Substantive (das Rot, das Gelb usw.) oder Adjektive sein.
Als Adjektive werden sie dekliniert, wenn sie vor dem Substantiv stehen.

	Singular – bestimmter Artikel			*Plural – bestimmter Artikel*
Nom.	der grüne Apfel	das grüne Blatt	die grüne Olive	die grünen Äpfel/Blätter/Oliven
Dat.	dem grünen Apfel	dem grünen Blatt	der grünen Olive	den grünen Äpfeln/Blättern/Oliven
Akk.	den grünen Apfel	das grüne Blatt	die grüne Olive	die grünen Äpfel/Blätter/Oliven
	Singular – unbestimmter Artikel			*Plural – unbestimmter Artikel*
Nom.	ein grüner Apfel	ein grünes Blatt	eine grüne Olive	grüne Äpfel/Blätter/Oliven
Dat.	einem grünen Apfel	einem grünen Blatt	einer grünen Olive	grünen Äpfeln/Blättern/Oliven
Akk.	einen grünen Apfel	ein grünes Blatt	eine grüne Olive	grüne Äpfel/Blätter/Oliven

Ausnahme: rosa *und* orange *bleiben unverändert.*

8 Ergänzen Sie die passende Farbe. Denken Sie daran, das Adjektiv anzugleichen, wo es nötig ist.

Karl hat ■ .... Augen.

Heute trägt sie ein ■ .... Kleid.

Isst du gerne ■ .... Äpfel?

Kirschen sind ■ ....

Frau Müller liebt □ .... Rosen.

Er hat ■ .... Haare.

Schau mal, was für ■ .... Wolken!

Ich hätte gern einen ■ .... Salat.

Peter trägt immer nur ■ .... Hosen.

Sie hat ein ■ .... Kostüm gekauft.

blau rot grün gelb schwarz
grün braun grau weiß rosa

Welche Farbe haben Ihre Augen?
Welche ist Ihre Lieblingsfarbe?

Essen und Trinken


das Mineralwasser


der Wein


das Bier


der Kaffee


die Milch


der Tee


das Brot


die Nudeln

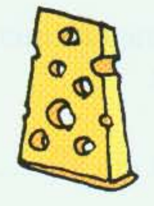

der Reis


die Wurst

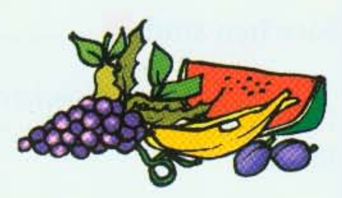

das Geflügel


das Fleisch


der Fisch


der Käse


das Gemüse


das Obst


das Ei


die Butter

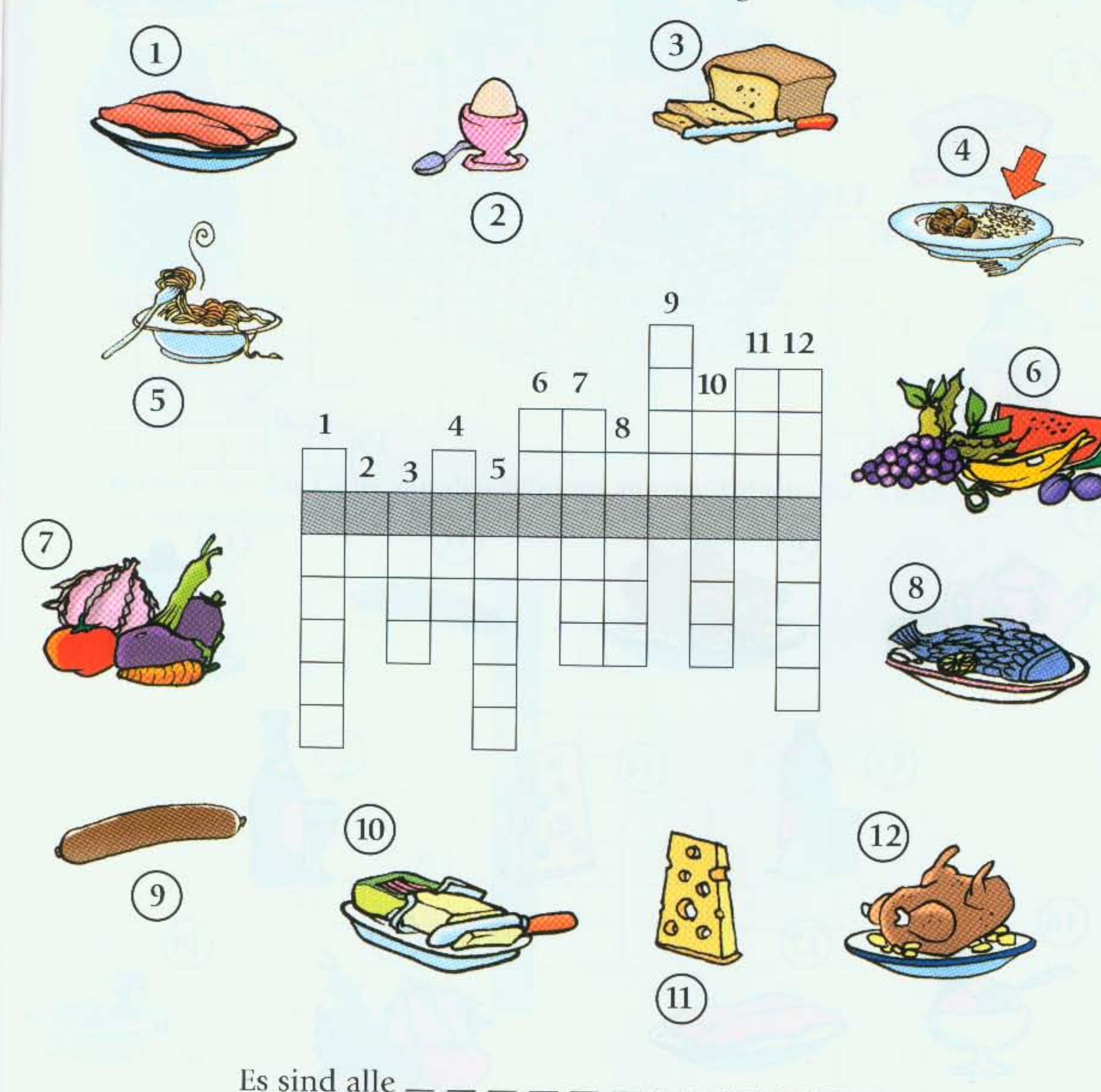

das Eis

1 Finden Sie sechs Wörter im Buchstabengitter und ergänzen Sie den Satz mit den restlichen Buchstaben.

W B A W R M E U N D K T A
M I N E R A L W A S S E R
L E M I L C H T E G E E T
R R Ä N N K A F F E E K E

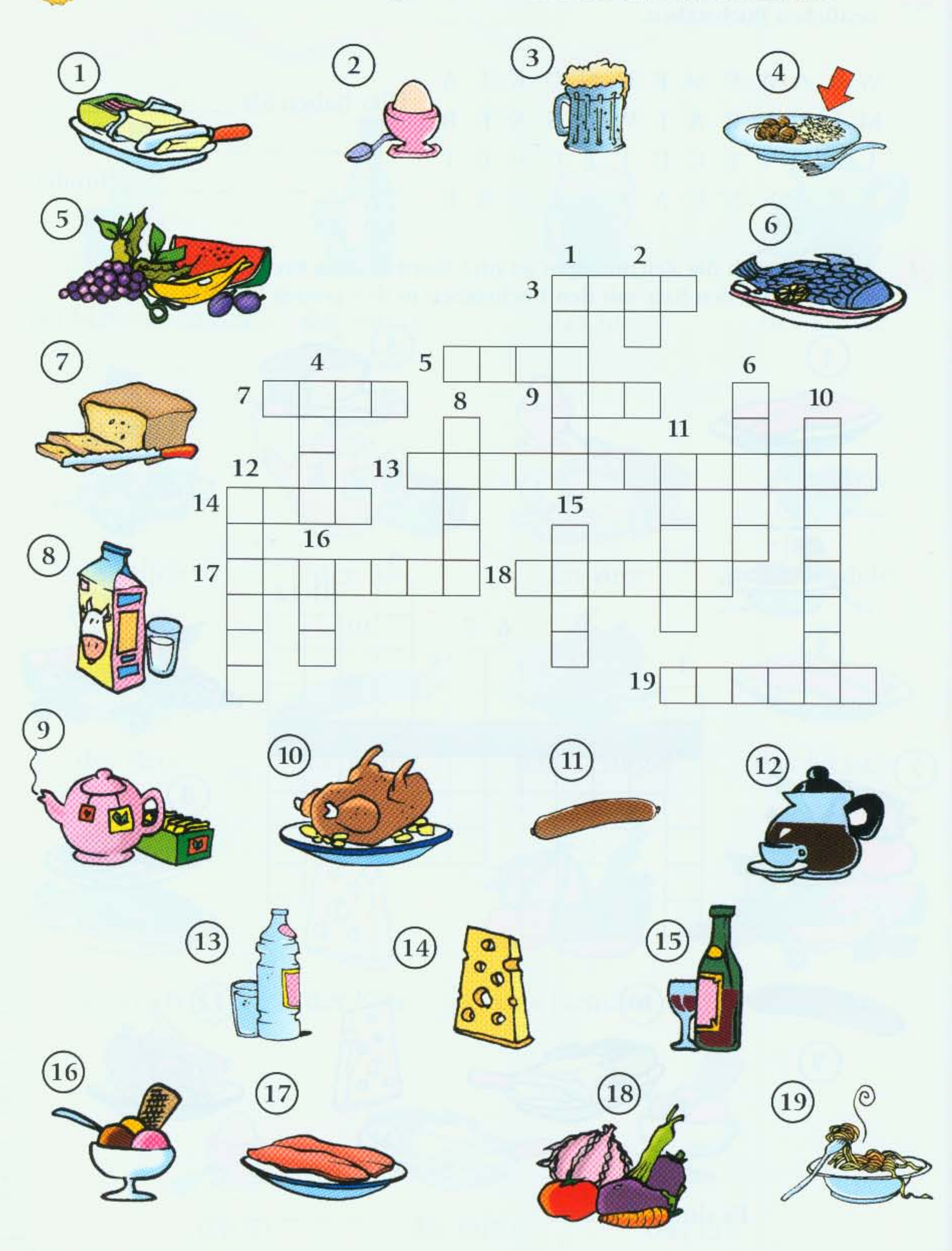
Hier haben Sie _ gefunden.

2 Sehen Sie sich die Zeichnungen an und lösen Sie das Kreuzworträtsel. Ergänzen Sie den Satz mit den Buchstaben in den grauen Feldern.

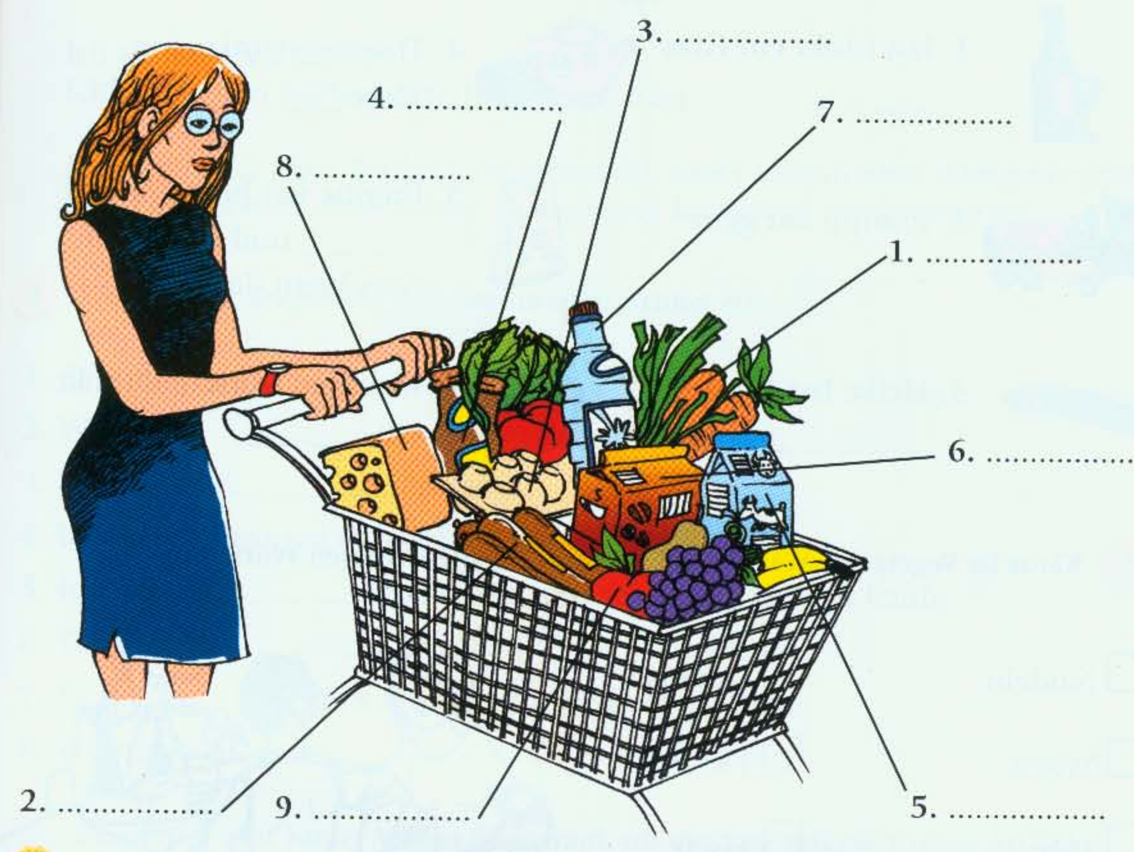


Es sind alle _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _.

3 Sehen Sie sich die Zeichnungen an und lösen Sie das Kreuzworträtsel.



4 Was kauft Frau Bauer ein?



5 Ergänzen Sie das Gitter mit den Wörtern aus der Aufgabe Nr. 4 und vervollständigen Sie den Satz.

1	☐	☐	☐	☐	▒	☐							
			2	☐	▒	☐	☐	☐					
					P								
				3	▒	☐	☐	☐					
	4	☐	☐	☐	▒								
				5	▒	☐	☐	☐	☐				
			6	☐	▒	☐	☐	☐	☐				
7	☐	☐	☐	☐	▒	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	
				8	▒	☐	☐	☐					
	9	☐	☐	☐	▒								

Frau Bauer hat in einem _ _ P _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ eingekauft.

6 Sehen Sie sich die Zeichnungen an und ergänzen Sie die Sätze.

1. Jan trinkt ein Glas _ _ _ _.
2. Philipp isst gern _ _ _ _.
3. Heike isst keine _ _ _ _ _.
4. Thorsten trinkt eine Tasse _ _ _.
5. Brigitte isst heute Abend _ _ _ _ und trinkt ein Glas Wein dazu.
6. Klaus hat Durst und trinkt ein _ _ _ _.

7 Klaus ist Vegetarier. Was isst er? Kreuzen Sie die richtigen Wörter an.

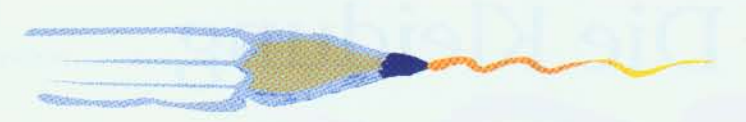
☐ Nudeln
☐ Wurst
☐ Eier
☐ Käse
☐ Eis
☐ Gemüse
☐ Fleisch
☐ Fisch
☐ Milch

8 Finden Sie vier Wörter im Buchstabengitter und ergänzen Sie den Satz mit den übrigen Buchstaben.

I B U T T E R L C
H P R O M I L C H
K Ä S E D S U K T

Alle vier sind M _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ E.

Grammatik



Ich trinke gern Kaffee.
Ich trinke den Kaffee, den du gekocht hast.

Ein Substantiv ohne Artikel wird gebraucht, wenn unbestimmte Mengenbegriffe oder Flüssigkeiten ohne nähere Bestimmung bezeichnet werden müssen.

9 Wenn nötig, tragen Sie den bestimmten Artikel ein.

1. Er trinkt gern .... Bier.
2. Wir essen .... Brot, das sie gebacken hat.
3. Sie isst nie .... Fisch.
4. Jeden Nachmittag trinken sie .... Kaffee.
5. Ich esse nur .... Fleisch, das ich beim Bauern kaufe.
6. Esst ihr oft .... Käse?
7. Er isst .... Eis, das wir mitgebracht haben.
8. Du trinkst .... Tee, den ich gekocht habe.

10 Bilden Sie fünf Sätze. Achten Sie darauf, ob der Satz mit oder ohne Artikel gebildet wird.

Ich

Valentin — essen

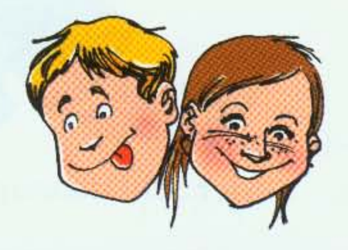
Florian und Hans — trinken

Wir

Du







Was essen und trinken Sie besonders gern?

Die Kleidung


der Rock


die Hose


der Pullover


das T-Shirt


die Schuhe


die Strümpfe


das Hemd


die Bluse


das Jackett


das Kleid


die Jeans



das Sweatshirt


die Jacke


der Mantel


die Krawatte

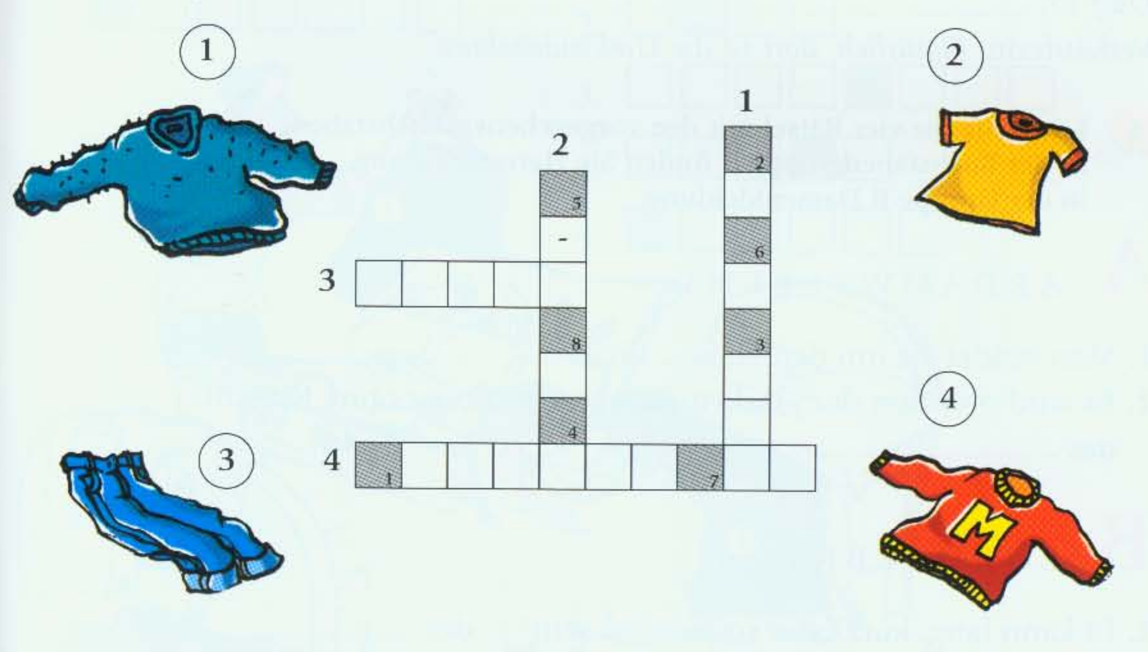

das Unterhemd


die Unterhose


der Schlafanzug

1 **Lösen Sie das Kreuzworträtsel.**

2 **Lösen Sie das Kreuzworträtsel und ergänzen Sie den Satz mit den Buchstaben in den grauen Feldern.**



Mit diesen Kleidungsstücken ist man

_ _ _ _ _ _ _ C _ angezogen.

1 2 3 4 5 6 7 8

3 **Finden Sie die Wörter dieser Einheit wieder und ergänzen Sie den Dialog mit den verbleibenden Buchstaben.**

S C H L A F A N Z U G I

W S H E M D H N A N N P

E T O J A C K E T T R O

A R S U N T E R H E M D

T Ü E B T R O C K R J K

S M I B E S C H U H E L

H P U L L O V E R O A E

I F E U J A C K E S N I

R E T S H I R T R E S D

T E N E K R A W A T T E

Bettina möchte ein Kleid kaufen.
Sie ist in einer Boutique.
Verkäuferin: *Gefällt Ihnen dieser Pullover?*
Bettina: *Ja, und die Farbe ist auch sehr schön.*
Darf ich _ _ _   _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ ?
Verkäuferin: *Natürlich, dort ist die Umkleidekabine.*

4 **Lösen Sie die vier Rätsel mit den vorgegebenen Buchstaben. In der Buchstabengruppe A finden Sie Herrenkleidung, in der Gruppe B Damenkleidung.**

A A R D A M W T K E E H T

1. Man bindet sie um den Hals ... die ....
2. Es wird oft unter dem Jackett getragen, mit oder ohne Krawatte ... das ....

B L O K U C E B R S

1. Er kann lang, kurz oder sogar mini sein! ... der ....
2. Für den Herrn gibt es das Hemd und für die Dame ... die ....

5 Was packt Martha alles in ihren Koffer? Tragen Sie die Namen der Kleidungsstücke ein. Mit den Buchstaben in den grauen Feldern finden Sie Marthas Lieblingskleidungsstück.

1. ▢▢▢▢▢▢▢▢
2. ▢▢▢▢▢▢▢▢▢
3. ▢▢▢▢▢
4. ▢▢▢▢▢
5. ▢▢▢▢
6. ▢▢▢▢▢▢
7. ▢-▢▢▢▢▢

Marthas Lieblingskleidungsstück ist der _ _ _ _ _ V _ _.

6 Tragen Sie die Namen von Pauls Kleidungsstücken ein. Die grauen Felder ergeben sein liebstes Kleidungsstück.

1. ▢▢▢▢▢▢▢
2. ▢▢▢▢
3. ▢▢▢▢▢▢▢▢
4. ▢▢▢▢▢
5. ▢▢▢▢▢▢

Pauls liebstes Kleidungsstück ist seine _ _ _ _ _.

7 **Sehen Sie sich die Zeichnungen an und ergänzen Sie die Sätze.**

1. Zieh' doch mal eine _ _ _ _ _ _ _ _ _ an!

2. Du bist ja noch im _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _!

3. Es ist kalt draußen.
   Du kannst nicht nur im _ - _ _ _ _ _ _ hinausgehen!

4. Zieh' doch dieses _ _ _ _ _ an, es steht dir sehr gut.

5. Diese _ _ _ _ ist zu groß!

6. Mir ist warm! Ich muss den _ _ _ _ _ _ _ _ _ ausziehen.

8 **Schreiben Sie nun die gefundenen Wörter der Aufgabe Nr. 7 in die entsprechenden Felder. Mit den Buchstaben in den grauen Feldern erhalten Sie das gesuchte Verb.**

				1								
									N			
2												
				3		-						
						4						
								5				
		6										
									N			

sich kleiden = SICH _ N _ _ _ _ _ N

Grammatik

In Hauptsätzen stehen betonte Präfixe bei konjugierten Formen am Ende des Satzes.

Ich ziehe das Kleid an.  Wir ziehen die Strümpfe an. 

Du ziehst den Pullover an.  Ihr zieht die Schuhe an. 

Er zieht das Hemd an.  Sie ziehen den Mantel an. 

9 **Das Gegenteil von „anziehen" ist „ausziehen".**
Bilden Sie dieselben Sätze mit dem Verb „ausziehen".

1. ....
2. ....
3. ....
4. ....
5. ....
6. ....



Welche sind Ihre Lieblingskleider?

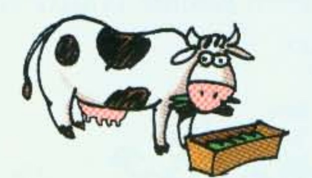
Die Tiere



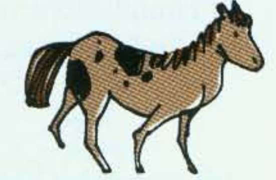
der Hund



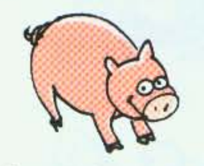
die Katze



die Kuh



das Pferd



das Schwein



die Maus



der Hase



der Hahn



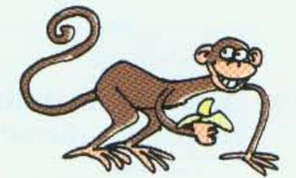
der Löwe



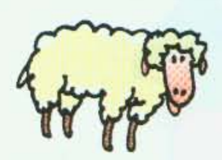
der Fisch



der Vogel



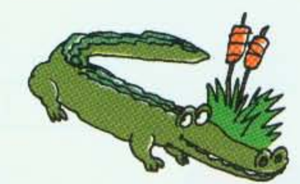
der Affe



das Schaf



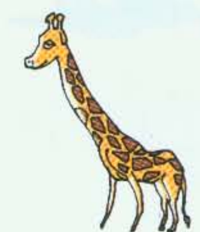
der Esel



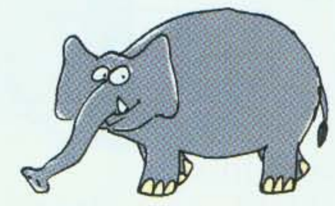
das Krokodil



der Bär



die Giraffe



der Elefant



die Schlange

1 **Richtig oder falsch? Welche Tiere gibt es auf einem Bauernhof?**

	richtig	falsch
1. die Katze	☐	☐
2. das Krokodil	☐	☐
3. der Hund	☐	☐
4. die Kuh	☐	☐
5. der Löwe	☐	☐
6. das Pferd	☐	☐
7. der Elefant	☐	☐
8. das Schwein	☐	☐

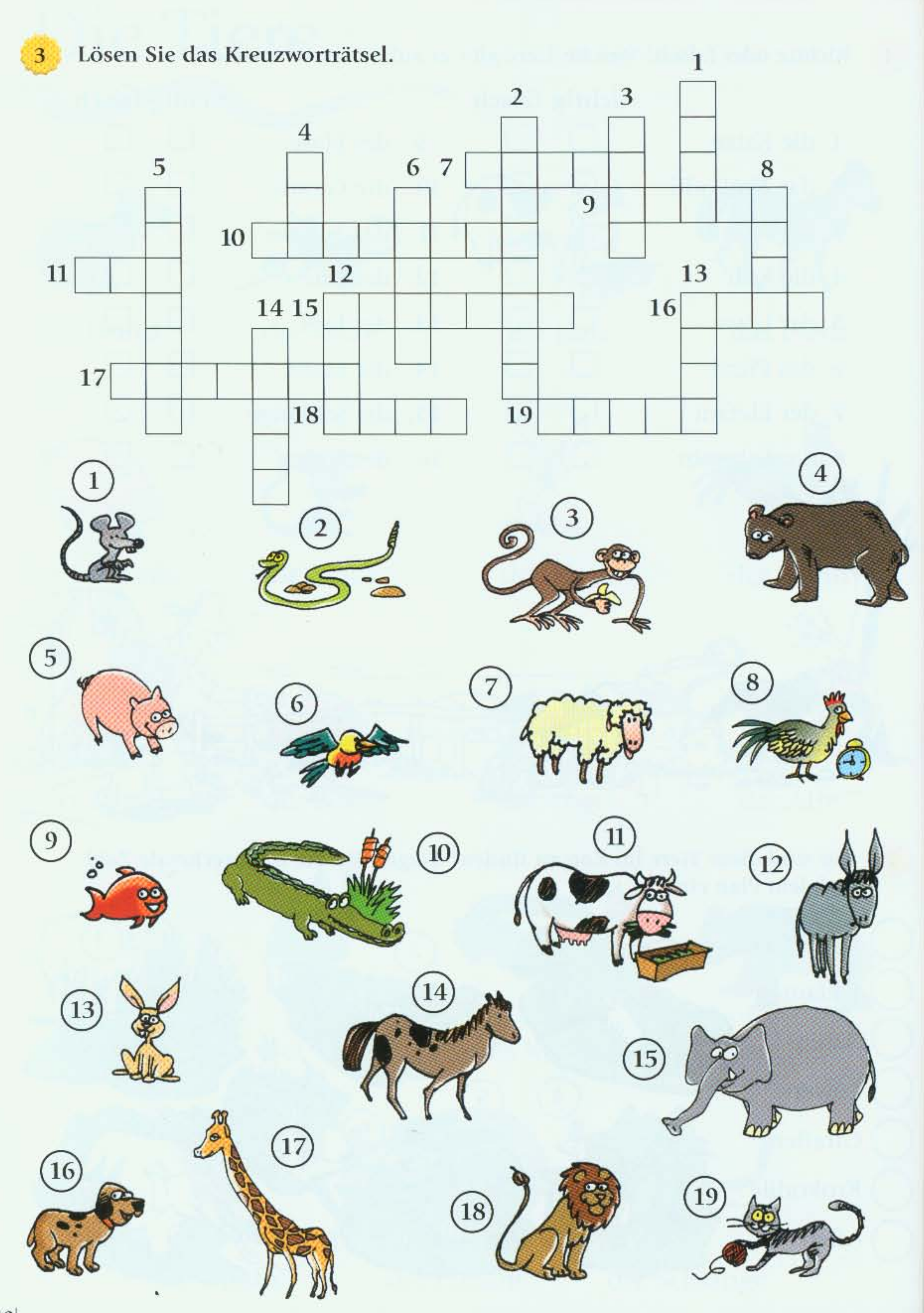
	richtig	falsch
9. der Hase	☐	☐
10. die Giraffe	☐	☐
11. das Schaf	☐	☐
12. der Affe	☐	☐
13. der Esel	☐	☐
14. die Maus	☐	☐
15. die Schlange	☐	☐
16. der Hahn	☐	☐

2 **Wo sind diese Tiere im Zoo zu finden? Tragen Sie die entsprechende Zahl auf dem Plan ein.**

◯ Schlangen
◯ Elefanten
◯ Bären
◯ Löwen
◯ Giraffen
◯ Krokodile
◯ Affen

1 2 3 4 5 6 7

3 Lösen Sie das Kreuzworträtsel.



4 **Suchen Sie die sechs im Gitter versteckten Tiere. Die verbleibenden Buchstaben bilden den Namen eines Haustieres.**

S C H L A N G E
K A T Ö B Ä R K
S C H W E I N U
Z P F E R D E H

die _ _ _ _ _

5 **Verbinden Sie die Zeichnungen mit den Verben.**

☐ frisst Gras ☐ fliegt ☐ schläft ☐ schwimmt ☐ kräht

a b c d e

6 **Lösen Sie die Rätsel und tragen Sie die Namen ins Kreuzworträtsel ein.**

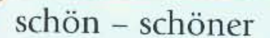
1. Er hat lange Ohren.
2. Er ist ein treues Tier.
3. Er ist stumm.
4. Sie hat einen langen Hals.
5. Sie gibt Milch.
6. Sie isst gern Käse.
7. Sie fängt Mäuse.
8. Er weckt früh morgens alle auf.

1 2 3 4 5 6 7 8

7 **Hier einige Redewendungen mit Tieren. Um welche Tiere handelt es sich?**

Sie hat … gehabt!	I H E S N C W	= sie hat viel Glück gehabt
Sie hat die … vom Eis geholt.	H K U	= sie hat das Problem gelöst
Er hat die … aus dem Sack gelassen.	E T K A Z	= er hat seine Geheimnisse offenbart
Er arbeitet wie ein … .	E R F P D	= er arbeitet hart
Sie ist hungrig wie ein … .	Ä R B	= sie ist sehr hungrig
Er ist das schwarze … .	S A H C F	= er ist ein Außenseiter
Er ist der … im Korb.	A N H H	= er steht im Mittelpunkt
Das sind nur kleine … .	S C I F H E	= daran ist nichts zu verdienen
Sie hat einen … .	O G E L V	= sie spinnt
Sie benimmt sich wie ein … im Porzellanladen.	L E N E F A T	= sie ist ungeschickt
Sie vergießt …stränen!	O D I R K L K O	= ihre Tränen sind geheuchelt
Er ist ein alter … !	A E S H	= er hat viel Erfahrung

Grammatik



schön – schöner
Für den Komparativ wird die Endung –er an das Adjektiv angehängt.

Bei einigen Adjektiven ist der Komparativ unregelmäßig.

Einige einsilbige Adjektive bilden den Komparativ mit dem Umlaut:
groß – größer

Einige wenige Ausnahmen erhalten eine völlig neue Form:
gut – besser
viel – mehr

Dieser Löwe ist mutig**er als** der andere.
Der Hund ist treu**er als** die Katze.

8 Bilden Sie Sätze wie im Beispiel. Sie können folgende Adjektive verwenden:

schnell – groß – stark – gefährlich – schmutzig

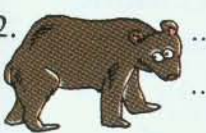


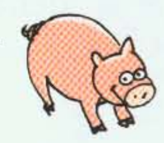
Die Maus ist kleiner
als der Elefant.

3.  ....
....

1. ....
....

4.  ....
....

2.  ....
....

5.  ....
....

Lieben Sie Tiere?
Haben Sie ein Haustier?

Die Natur



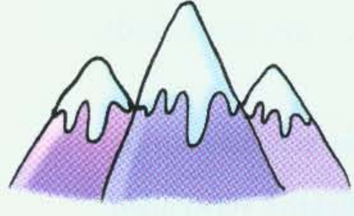
der Baum



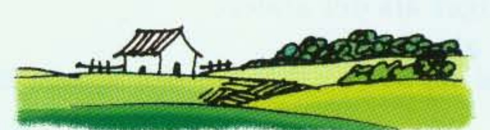
die Blume



das Meer



der Berg



das Land



der Himmel



die Wiese



der See



der Fluss



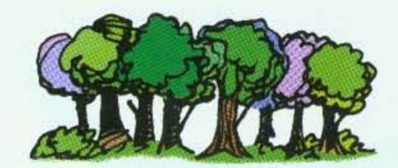
die Sonne



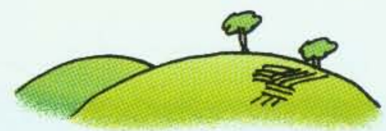
der Stern



der Mond



der Wald



der Hügel



die Insel

1 Sehen Sie sich die Zeichnungen an und lösen Sie das Kreuzworträtsel.

(1) (2) (3) (4) (5) (6)

1 2 3 4 5 6

2 Im Buchstabengitter sind die 15 Wörter dieser Einheit zu finden. Mit den verbleibenden Buchstaben können Sie den unten stehenden Satz ergänzen.

V L A N D M O N D
H Ü G E L E R W S
I C S O N N E A H
M W M U T B Z L S
M I N S E L U D T
E E N F L U S S E
L S B A U M E G R
B E R G M E E R N

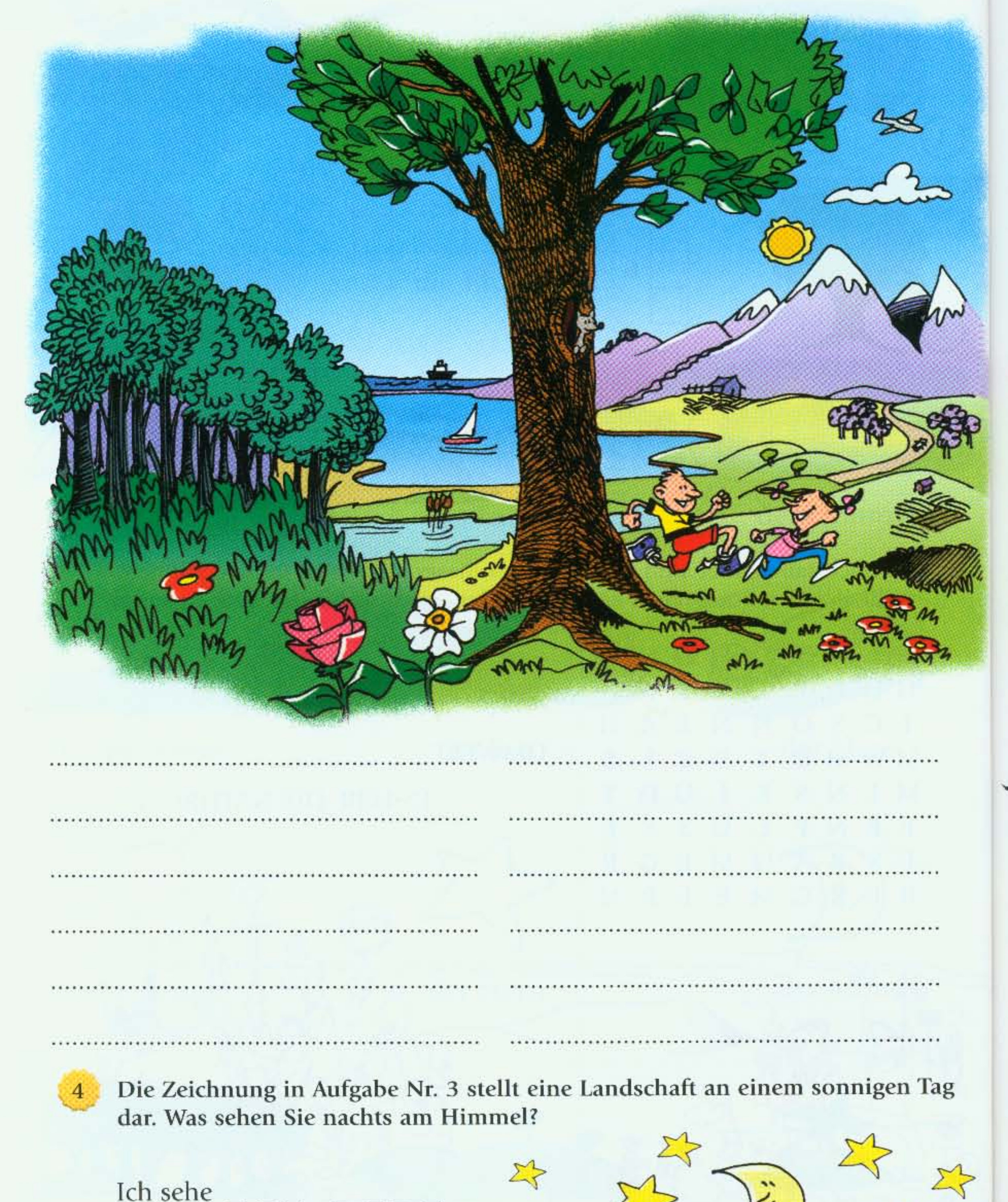
STOPPT DIE

UMWELT_ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _!

ES LEBE DIE NATUR!



3 Was erkennen Sie wieder? Sehen Sie sich die Zeichnung an und schreiben Sie die Wörter auf, die Sie kennen.



....

....

....

....

....

....

4 Die Zeichnung in Aufgabe Nr. 3 stellt eine Landschaft an einem sonnigen Tag dar. Was sehen Sie nachts am Himmel?

Ich sehe _ _ _ _ _ _ _ _

und _ _ _ _ _ _ _ _ _ _.

5 **Kennen Sie Deutschland? Ergänzen Sie die Sätze.**

1. Der Boden.................... liegt an der Schweizer Grenze.

2. Sylt ist eine .... im Norden des Landes.

3. Der Rhein ist der längste .... Deutschlands.

4. Der Schwarz.................... ist ein Mittelgebirge in Süddeutschland.

6 **Sehen Sie sich die Zeichnungen an und ergänzen Sie die Sätze.**

1. Fabian schenkt Hannah eine weiße ....

2. In meinem Garten steht ein alter ....

3. Im Juli fahren wir ans ....

4. Thomas und Peter sind im .... und suchen Pilze.

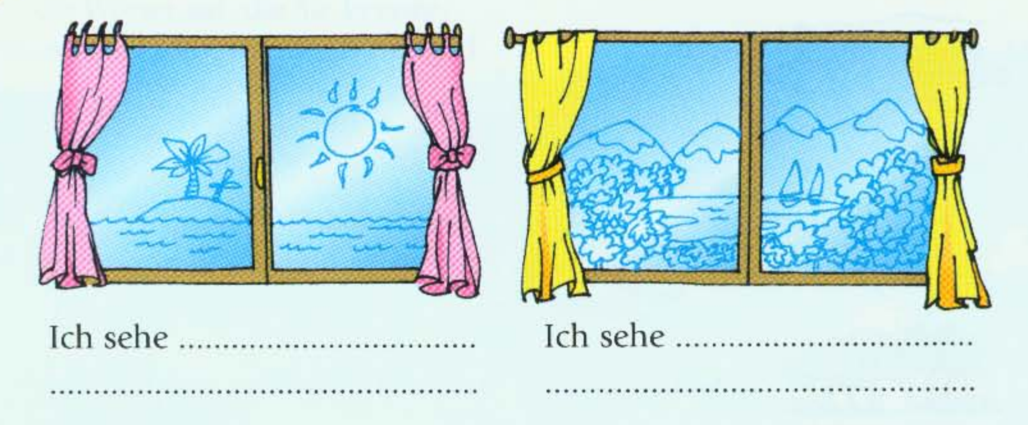
5. Jeden Sonntag fahren die Schmidts aufs ....

6. Robert wohnt auf dem .... neben dem Forsthaus.

7 **Ergänzen Sie die Sätze. Fügen Sie auch den richtigen Artikel hinzu.**

1. I H L M E M .... ist blau.
2. E S W E I .... ist grün.
3. O N M D .... ist weiß.
4. O N E S N .... ist gelb.
5. R T E N S .... ist goldgelb.
6. E R M E .... ist blau.
7. U E L B N M .... sind bunt.

8 **Sie sehen zum Fenster hinaus. Was sehen Sie?**

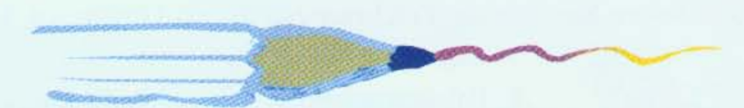


Ich sehe .... Ich sehe ....

....

....

Grammatik



Die Modalverben sind: ***können, dürfen, müssen, sollen, wollen*** *und* ***mögen****.*
Nach einem Modalverb steht meistens ein Infinitiv.



Sie mag kein Auto fahren.
Sie hat keine Lust.

Er will nicht Auto fahren.
Er ist faul, er möchte schlafen.





Er darf nicht Auto fahren.
Er ist betrunken.

Sie kann nicht Auto fahren.
Sie hat es noch nicht gelernt.





Er soll nicht Auto fahren.
Er sieht schlecht.

Sie muss nicht Auto fahren.
Sie hat es nicht weit.



9 **Ergänzen Sie die Sätze. Konjugieren Sie die Verben und tragen Sie die fehlenden Wörter ein.**

1. Lukas .... *(wollen)* sich auf die _ _ _ _ _ legen.

2. Barbara und ihre Freunde sind am _ _ _ _ und .... *(können)* baden.

3. Um die _ _ _ _ _ zu erreichen, ... *(müssen)* wir die Fähre nehmen.

4. Christian .... *(müssen)* mit seinen Eltern im _ _ _ _ spazieren gehen.

10 **Ergänzen Sie die Sätze mit den dargestellten Wörtern und wählen Sie das richtige Modalverb aus.**

1. Markus hat sich das Bein gebrochen.

Er ❑ a. darf ❑ b. kann nicht im .... baden.

2. Es ist Sonntag, die Sonne scheint!

Wir ❑ a. können ❑ b. dürfen ans .... fahren!

3. Monika und Jan haben die Erlaubnis erhalten:

sie ❑ a. dürfen ❑ b. können ein Haus am .... bauen.

Lieben Sie die Natur?
Würden Sie gern im Grünen wohnen?

Die Schule



das Klassenzimmer



die Tafel



der Tisch



der Stuhl



der Papierkorb



der Schulranzen



das Federmäppchen



das Heft



das Buch



der Bleistift



der Kugelschreiber



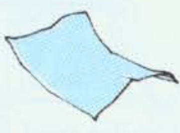
der Radiergummi



der Bleistiftspitzer



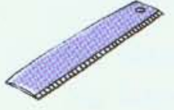
der Filzstift



das Papier



das Klebeband



das Lineal



der Klebestift



die Schere

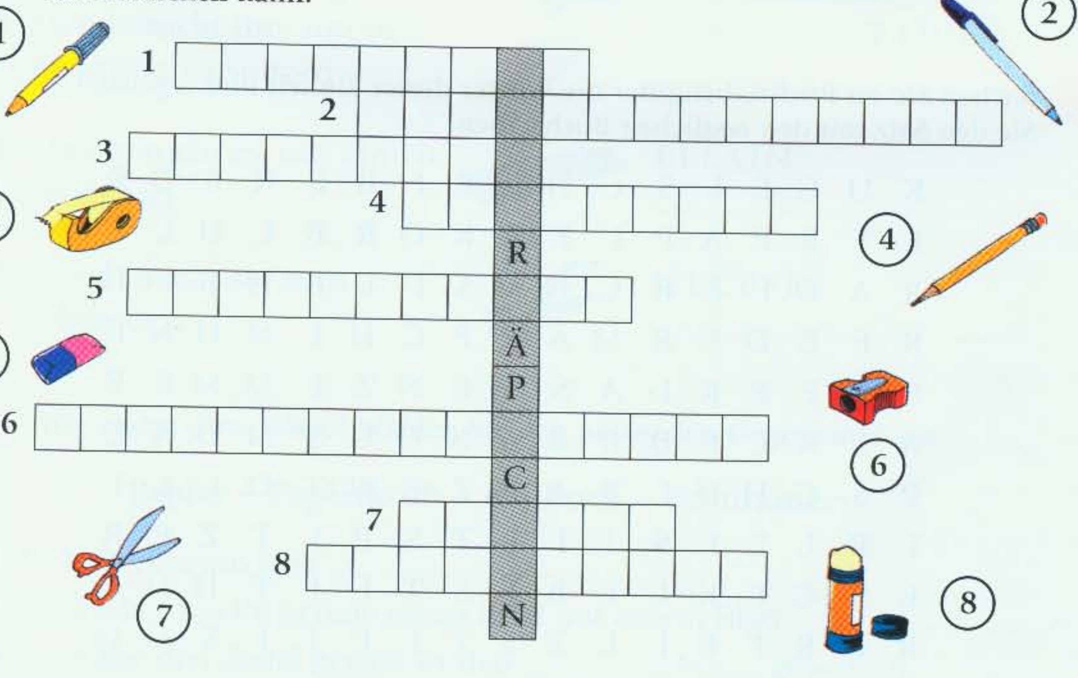
1 **Sehen Sie sich die Zeichnung an und tragen Sie die richtigen Wörter mit den entsprechenden Artikeln ein.**

1. ....

3. .... **4.** ....

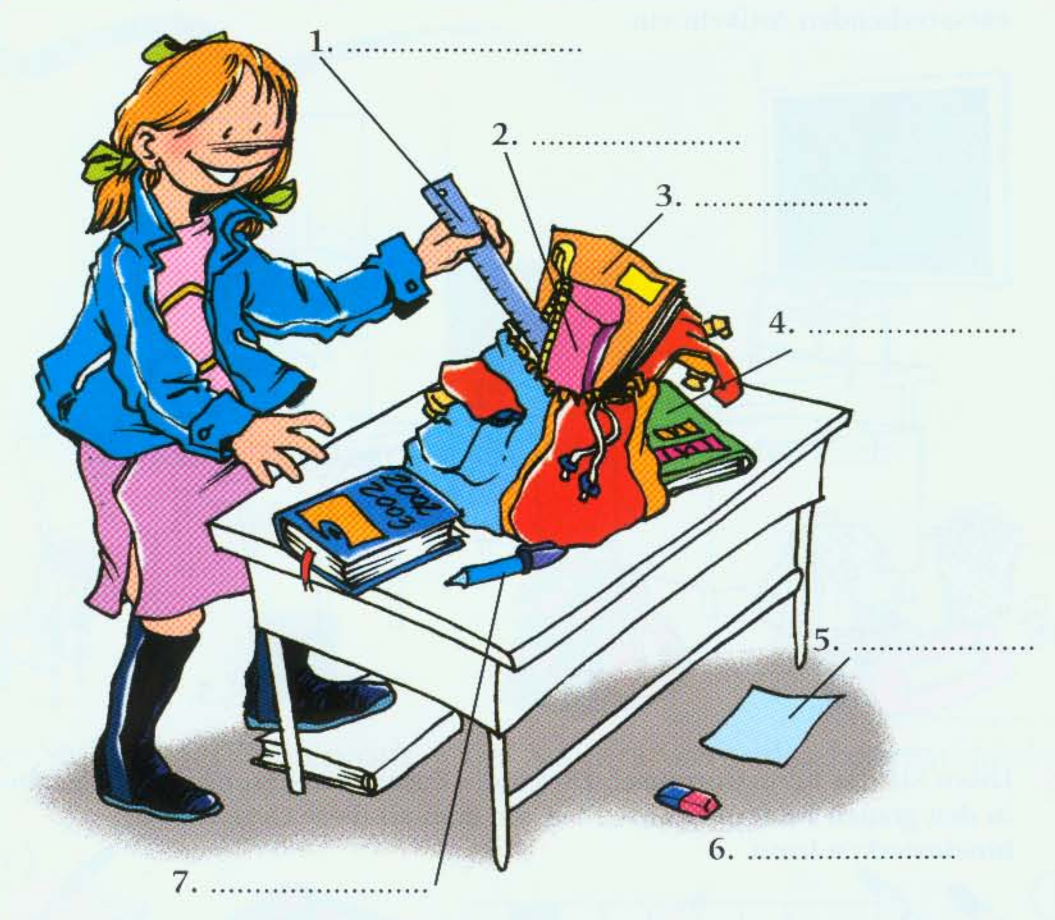
2. .... **5.** ....

2 **Lösen Sie das Kreuzworträtsel. Durch die Zusammensetzung der Buchstaben in den grauen Feldern erfahren Sie, wo man all diese Gegenstände hineinstecken kann.**



Man steckt sie in das _ _ _ _R_ÄP_C_ _N.

3 Was steckt Sylvia in ihren Schulranzen? Fügen Sie auch die Artikel hinzu.



4 Suchen Sie im Buchstabengitter die Wörter dieser Einheit und ergänzen Sie den Satz mit den restlichen Buchstaben.

K	U	G	E	L	S	C	H	R	E	I	B	E	R	B	D	S
E	T	R	P	A	P	I	E	R	K	O	R	B	L	U	L	C
R	A	D	I	E	R	G	U	M	M	I	E	L	H	C	I	H
R	F	E	D	E	R	M	Ä	P	P	C	H	E	N	H	N	E
P	E	E	R	K	L	A	S	S	E	N	Z	I	M	M	E	R
A	L	K	L	E	B	E	B	A	N	D	U	S	N	D	A	E
P	S	C	H	U	L	R	A	N	Z	E	N	T	D	I	L	E
I	B	L	E	I	S	T	I	F	T	S	P	I	T	Z	E	R
E	S	C	F	K	L	E	B	E	S	T	I	F	T	H	Ü	L
R	E	R	T	F	I	L	Z	S	T	I	F	T	I	S	C	H

_ _ _ _ _ _ _ _ _ _ und _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ gehen jeden Tag in die Schule.

5 **Sehen Sie sich die Zeichnungen an und ergänzen Sie die Sätze.**

1. Der Lehrer schreibt an die ....

2. Paul schlägt das .... auf und fängt an zu lesen.

3. Franka malt mit den .... ein Bild.

4. Alle Schüler sitzen im ....

6 **Was ist das? Lösen Sie die Anagramme und tragen Sie die Wörter mit den richtigen Artikeln ein.**

1. Man braucht ihn zum Schreiben — CEGHBKIEEULSRR ....

2. Man braucht ihn zum Radieren — IRRMUGDAMIE ....

3. Man braucht ihn, um den Bleistift anzuspitzen — SSBTPILFITETIZER ....

4. Man braucht es, um Linien zu ziehen — ELLAIN ....

5. Man braucht sie zum Schneiden — HECRSE ....

7 **Wie enden diese Sätze? Wählen Sie den passenden Gegenstand aus.**

Papier – Papierkorb – ein Buch – Schulranzen

1. Herr Beckmann liest ....
2. Manuela schreibt gerade einen Brief auf einem Blatt ....
3. Ich habe den Zettel gerade in den .... geworfen.
4. Martina hat ihre Bücher und Hefte in den .... gesteckt.

8 **Lösen Sie das Kreuzworträtsel.**

1. Man schreibt Übungen, Notizen usw. hinein.
2. Man benutzt ihn zum Malen.
3. Es enthält Kugelschreiber, Bleistifte usw.
4. Hier findet der Unterricht statt.
5. Man braucht ihn zum Kleben.
6. Der Lehrer schreibt Übungen darauf.
7. Man benutzt ihn zum Zeichnen.
8. Darin wird gelesen.
9. Er enthält Bücher, Hefte, Federmäppchen usw.



Grammatik



1a. Ich lege das Buch auf den Tisch.
1b. Das Buch liegt auf dem Tisch.

2a. Ich stelle das Buch in das Regal.
2b. Das Buch steht im Regal.

In 1a und 2a geschieht eine Handlung, eine Person tut etwas:
Die Ortsangabe wird mit Präposition + Akkusativ gebraucht.
In 1b und 2b wird ein Zustand als Ergebnis einer Handlung gezeigt:
Die Ortsangabe wird mit Präposition + Dativ gebraucht.

9 **Wählen Sie jeweils das richtige Verb aus und ergänzen Sie den Satz mit dem fehlenden Wort.**

1. Dagmar ❑ a. legt ❑ b. liegt das  .... auf den Stuhl.

2. Wir ❑ a. stellen ❑ b. stehen unsere  .... in die Ecke.

3. Das .... ❑ a. legt ❑ b. liegt auf dem Tisch.

4. Der  .... ❑ a. stellt ❑ b. steht in der Mitte des Klassenzimmers.

5. Ich ❑ a. liege ❑ b. lege den .... auf das Heft.

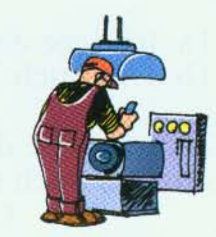
6. Der  .... ❑ a. legt ❑ b. liegt im Federmäppchen.

Wenn Sie in die Schule oder zum Deutschkurs gehen, was nehmen Sie mit?

Die Berufe


die Lehrerin


der Büroangestellte*


der Facharbeiter


der Ingenieur


der Landwirt


der Kellner


der Verkäufer


die Ärztin


der Mechaniker


der Polizist

die Krankenschwester


der Elektriker


der Maurer


der Koch


die Journalistin

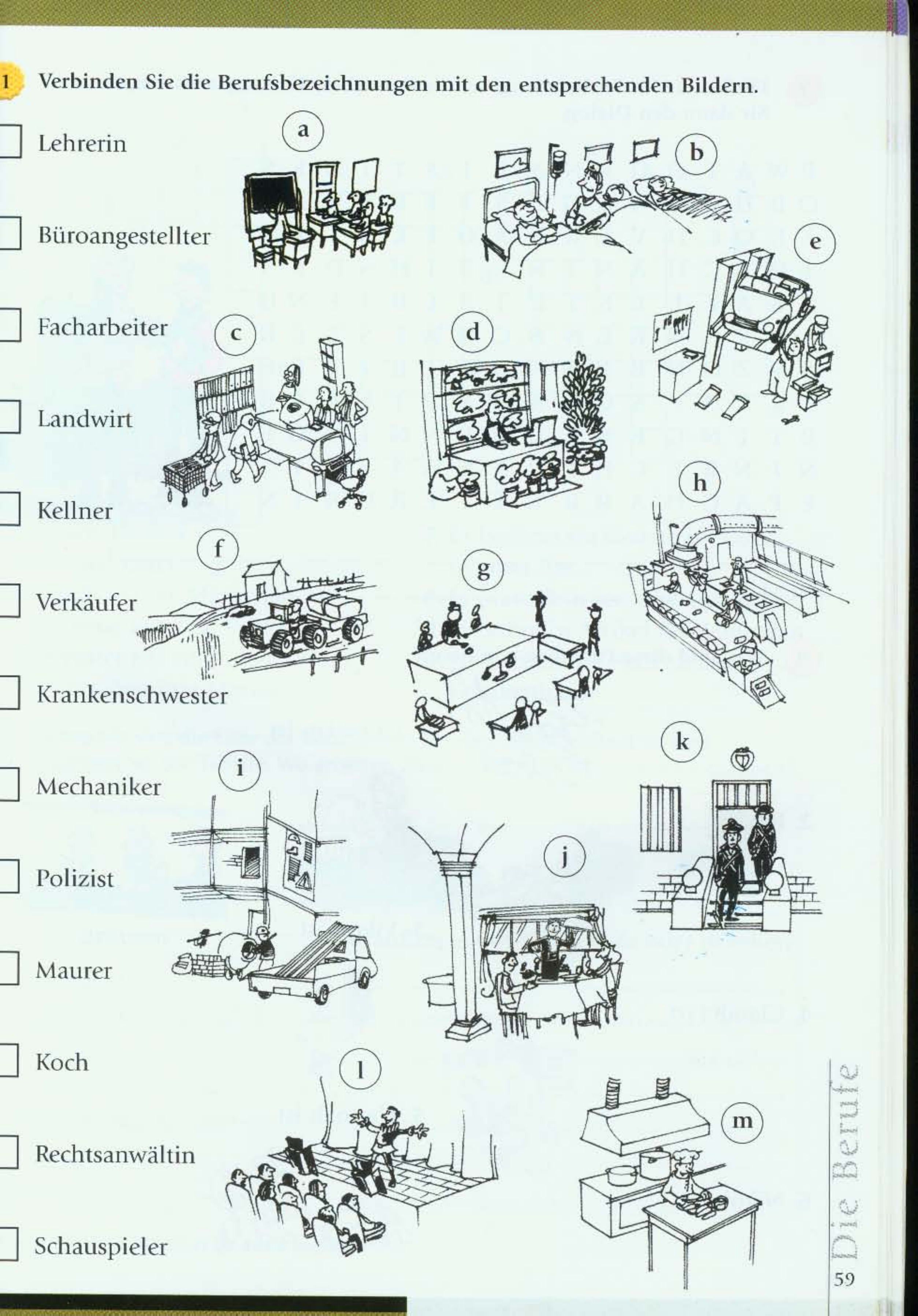

die Rechtsanwältin


der Schauspieler

* Ohne bestimmter Artikel: Büroangestellter

1 **Verbinden Sie die Berufsbezeichnungen mit den entsprechenden Bildern.**

- ☐ Lehrerin
- ☐ Büroangestellter
- ☐ Facharbeiter
- ☐ Landwirt
- ☐ Kellner
- ☐ Verkäufer
- ☐ Krankenschwester
- ☐ Mechaniker
- ☐ Polizist
- ☐ Maurer
- ☐ Koch
- ☐ Rechtsanwältin
- ☐ Schauspieler



2 **Finden Sie im Buchstabengitter die Berufsbezeichnungen und ergänzen Sie dann den Dialog.**

```
P W A J O U R N A L I S T I N K S
O B Ü R O A N G E S T E L L T E R
L K O C H V E R K Ä U F E R S L M
I M E C H A N I K E R I H N D L A
Z S Ä E L E K T R I K E R I E N U
I K R A N K E N S C H W E S T E R
S V Z O N B L A N D W I R T E R E
T R T U F S C H A U S P I E L E R
B I I N G E N I E U R N N I N G E
N I N R E C H T S A N W Ä L T I N
E F A C H A R B E I T E R U R I N
```



– _ _ _   _ _ _ _   _ _ _   _ _ _   _ _ _ _ _?

+ ICH _ _ _   _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _.

3 **Was sind diese Personen von Beruf?**



1. Christian ist ....

2. Eva ist ....



3. Viktor ist ....

4. Claudia ist ....

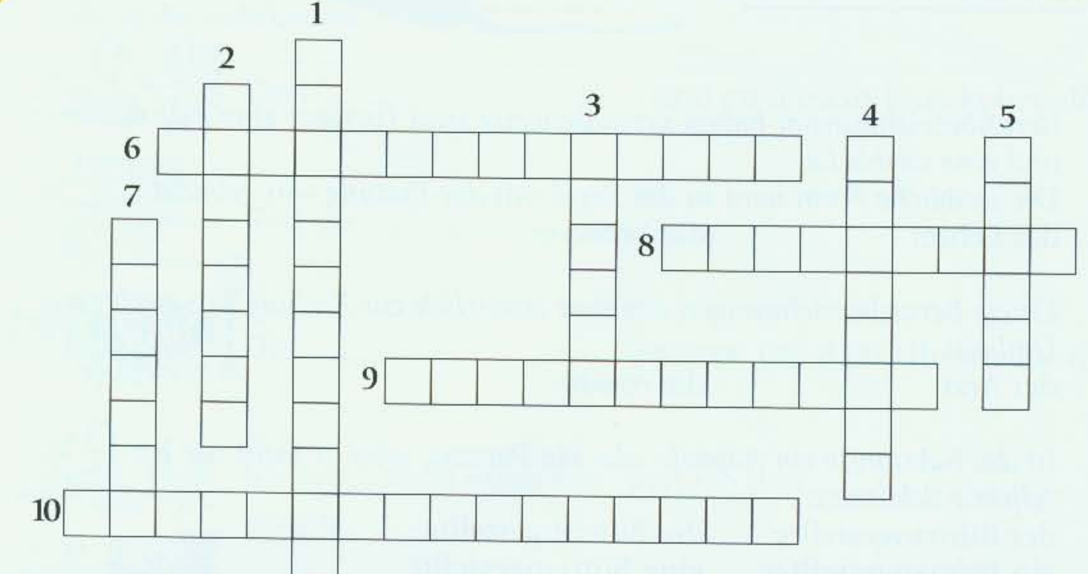


5. Hannah ist ....

6. Nikola ist ....



4 **Lösen Sie das Kreuzworträtsel.**



. Er spielt Theater.
. Sie unterrichtet.
. Sie heilt kranke Menschen.
. Er arbeitet auf dem Feld.
. Er arbeitet auf einer Baustelle.
. Sie verteidigt ihre Mandanten.

7. Er bedient im Restaurant oder in einer Bar.
8. Er plant Brücken und Gebäude.
9. Sie schreibt Artikel für Zeitungen.
10. Sie betreut die Patienten im Krankenhaus.

5 **Sehen Sie sich die Liste der Berufsbezeichnungen noch einmal an und ergänzen Sie die Tabelle. Wo arbeiten diese Menschen? Drinnen oder draußen?**

drinnen	draußen	drinnen oder draußen
....	....	....
....	....	....
....	....	....
....	....	....
....	....	....
....	....	....
....	....	....

Warum haben Sie sich so entschieden?

Grammatik



Berufsbezeichnungen haben normalerweise zwei Formen: eine männliche und eine weibliche.
Die weibliche Form wird in der Regel mit der Endung –in *gebildet:*

der Lehrer	die Lehrerin

Einige Berufsbezeichnungen erhalten zusätzlich zur Endung –in *noch einen Umlaut:*

der Arzt	die Ärztin

Ist das Substantiv ein Adjektiv oder ein Partizip, wird es meist wie ein Adjektiv dekliniert:

der Büroangestellte	die Büroangestellte
ein Büroangestellter	eine Büroangestellte

Einige wenige Ausnahmen haben ganz unterschiedliche männliche und weibliche Formen:

der Krankenpfleger	die Krankenschwester

6 **Tragen Sie die weiblichen Formen dieser Berufsbezeichnungen ein.**

der Landwirt ....
der Büroangestellte ....
der Polizist ....
der Krankenpfleger ....
der Koch ....
der Facharbeiter ....

7 **Sehen Sie sich die Pluralformen an. Tragen Sie die entsprechenden Singularformen ein.**

die Ärzte ....
die Kellnerinnen ....
die Lehrer ....
die Rechtanwälte ....
die Journalisten ....
die Verkäuferinnen ....
die Schauspieler ....
die Ingenieurinnen ....

8 **Sehen Sie sich die Zeichnungen an und ergänzen Sie die Sätze. Achten Sie auf die Endung des Substantivs.**

1. Drei .... sind an diesem Projekt beteiligt.
2. Karl ist ....
3. Die .... betreten um 8.00 Uhr die Fabrik.
4. Ich kann nicht ausgehen, weil ich den .... erwarte.
5. Heute gibt es eine Versammlung aller ....
6. Hannah arbeitet als .... in einem Restaurant.
7. Die .... stehen jeden Tag um 5.00 Uhr auf.
8. Frau Doktor Riepel ist meine ....
9. Die .... sind schon am Set.
10. Zur Pressekonferenz sind viele .... gekommen.
11. Die .... betritt gerade den Gerichtssaal.
12. Barbara möchte .... werden.

Was sind Sie von Beruf? Was würden Sie gern werden?

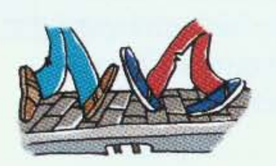
Die Stadt


die Ampel

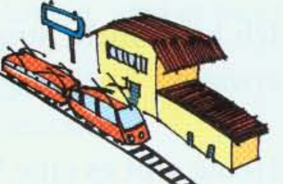

die Straße


der Platz


der Zebrastreifen


der Bürgersteig


der Park


der Bahnhof

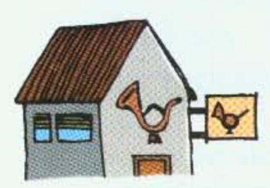

das Café


das Geschäft
der Laden


der Supermarkt


das Kino


die Bank

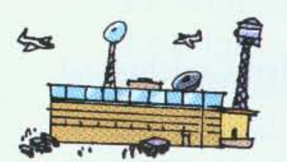

die Post


die Schule



das Hotel


das Krankenhaus


der Flughafen


das Stadion


das Restaurant



der Parkplatz

1 **Was gehört zusammen? Tragen Sie die entsprechende Zahl in dem Feld neben dem Bild ein und ergänzen Sie die Sätze mit den fehlenden Wörtern.**

1. Heute Abend gehen wir ins .... und sehen uns den neuen Film von Wim Wenders an.
2. Sonntags frühstücke ich oft im ....
3. Ich hole Jürgen am .... ab, er kommt mit dem Zug um 16.00 Uhr.
4. Am Wochenende fahren wir nach Hamburg, wir haben ein Zimmer im .... reserviert.
5. Morgen gehe ich ins ...., um das Spiel Bayern München gegen Hertha BSC zu sehen.
6. Ich muss zur ...., um ein Einschreiben zu verschicken.
7. Sie kauft immer in einem großen .... ein.
8. Heute Abend gehen wir ins .... essen.

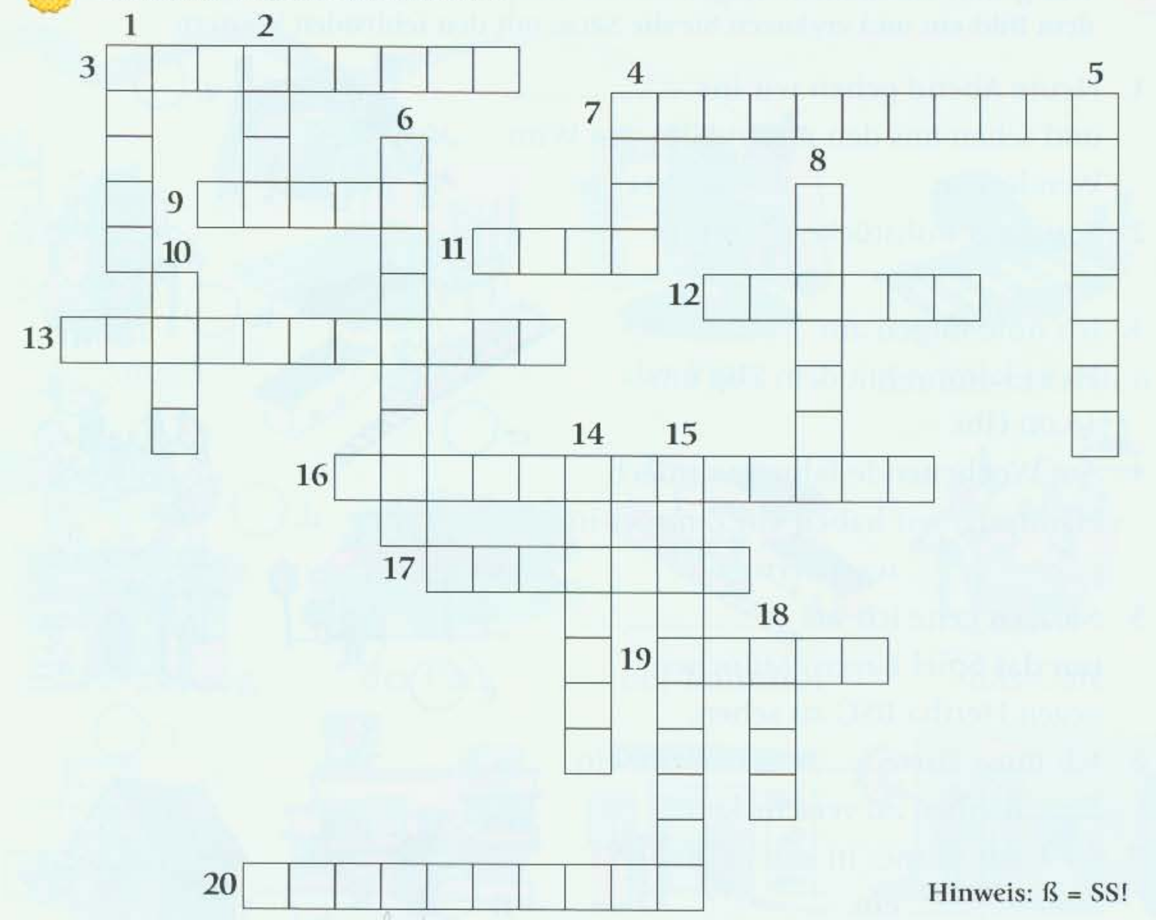
a. ◯
b. ◯
c. ◯
d. ◯
e. ◯

f. ◯
g. ◯
h. ◯

2 **Was erkennen Sie wieder? Tragen Sie die Wörter in die entsprechenden Felder ein.**

1. die _ _ _ _ _ _
2. der _ _ _ _ _
3. der _ _ _ _
4. der _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _
5. der _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _

3 Lösen Sie das Kreuzworträtsel.



1. Am Ende dieser Straße stoßen Sie auf einen großen ...
2. Gestern habe ich einen lustigen Film im ... gesehen.
3. Wir lassen das Auto auf dem ... stehen.
4. Ich eröffne ein Konto bei der ...
5. In der Spitalgasse gibt es ein neues ...
6. Am ... starten und landen die Flugzeuge.
7. Man läuft nicht in der Mitte der Straße, sondern auf dem ...
8. Im ... fahren viele Züge ein und aus.
9. Ich habe ein Zimmer im ... reserviert.
10. Treffen wir uns in einem ...?
11. Ich jogge jeden Vormittag im ...
12. Kinder ab sechs Jahren müssen in die ... gehen.
13. Sie hatte einen Unfall und wird ins ... gebracht.
14. Ins ... geht man, um sich ein Fußballspiel anzusehen.
15. Ich möchte heute nicht kochen. Komm, wir gehen ins ...
16. Zum Überqueren der Straße benutzt man die Ampel oder den ...
17. Die ... kann eine oder mehrere Spuren haben.
18. Um ein Paket zu schicken, geht man zur ...
19. Wenn die ... rot zeigt, darf man die Straße nicht überqueren!
20. Im ... kann man Lebensmittel kaufen.

4 **Wo wollen diese Leute hin? Lesen Sie die Dialoge, verfolgen Sie den Weg und tragen Sie das fehlende Wort ein.**



1. – Entschuldigung, könnten Sie mir den Weg zum .... beschreiben?
   – Ja, es ist ganz einfach. Gehen Sie diese Straße entlang, ungefähr einen Kilometer, dann sehen Sie es auf der linken Seite.

2. – Entschuldigen Sie bitte, ist der .... weit entfernt?
   – Nein, nicht sehr weit. Sie müssen hier rechts abbiegen. Dann bei der nächsten Kreuzung links und dann immer geradeaus bis zum Ende der Straße.

3. – Entschuldigung, gibt es einen .... hier in der Nähe?
   – Ja, biegen Sie hier links ab und gehen Sie bis zur nächsten Ampel. Dort biegen Sie rechts ab.

4. – Entschuldigung, können Sie mir sagen, wo ich ein .... finde?
   – Am Bismarckplatz ist eins. Biegen Sie hier rechts ab und dann die nächste links. An der nächsten Straßenecke ist es schon.

5. – Können Sie uns vielleicht ein .... empfehlen?
   – Mmh ja, es gibt eins in der Königstraße … Hier an der Kreuzung fahren Sie geradeaus weiter bis zur zweiten Ampel. Dort biegen Sie rechts ab und nehmen dann die erste Straße auf der linken Seite. Sie können es gar nicht verfehlen!

5 **Ergänzen Sie die Sätze mit den fehlenden Wörtern.**

1. Frau Schmidt wartet an der ....

2. Christian und Uwe überqueren die Straße auf dem ....

3. In der Mitte des .... steht ein Denkmal.

4. Hannelore läuft auf dem ....

6 **Wo liegt Barbaras Haus? Ergänzen Sie die Sätze.**

1. Barbaras Haus ist hinter dem ....

2. Barbaras Haus liegt gegenüber der ....

3 Barbaras Haus liegt neben dem ....

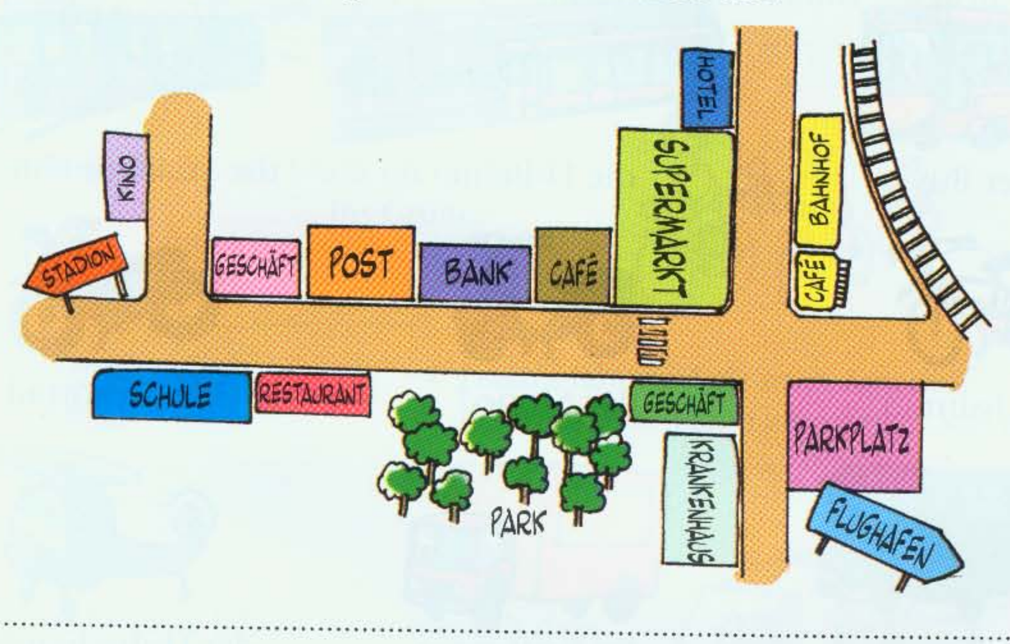
4. Barbaras Haus liegt zwischen dem .... und der ....

Grammatik

Zur Angabe des Ortes, wo man sich aufhält, oder wo sich etwas befindet, verwendet man die Präpositionen **in, an, auf, hinter, neben, über, unter, vor, zwischen** *mit dem Dativ.*

Ich bin **in der** Königsstraße.
Du stehst **vor dem** Supermarkt.

7 **Sehen Sie sich den Plan gut an und beschreiben Sie ihn.**



....

....

....

....

....

....

....

....

Wo wohnen Sie?
Was gibt es alles in Ihrer Stadt?

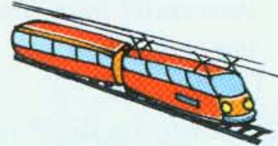
Die Verkehrsmittel



das Flugzeug



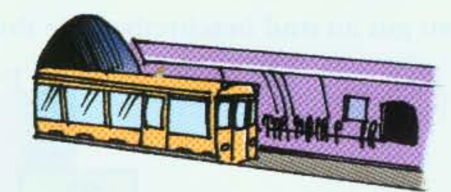
das Auto



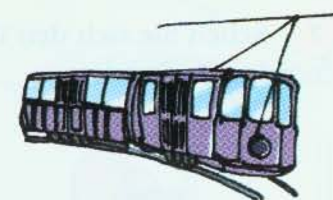
der Zug



der Bus



die U-Bahn



die Straßenbahn



das Fahrrad



das Moped



das Motorrad



der Reisebus



der Lastwagen



der Hubschrauber



das Wohnmobil



das Taxi



das Boot



die Fähre



das Schiff

1 **Sehen Sie sich die Zeichnungen an. Ergänzen Sie die Sätze mit den fehlenden Verkehrsmitteln und tragen Sie dann die Wörter in das Kreuzworträtsel ein.**

1. Herr Wolf fährt mit dem .... zur Arbeit.

2. Seine Frau kauft immer mit dem .... ein.

3. Sonntags fahren die Wolfs oft mit dem .... ins Grüne.

4. Letztes Jahr sind sie nach Amerika geflogen und haben zum ersten Mal ein .... bestiegen!

5. Normalerweise fahren sie immer mit dem .... in den Urlaub.

2 **Im Buchstabengitter sind siebzehn Wörter dieser Einheit versteckt. Mit den verbleibenden Buchstaben können Sie den Satz vervollständigen.**

Hinweis: ß = SS

G E H R E I S E B U S T I
M M E W O H N M O B I L F
F A H R R A D R O U F Z L
B U S C H I F F T B Ä U U
S T R A S S E N B A H N G
M O T O R R A D F H R U Z
T A X I M O P E D N E S E
H U B S C H R A U B E R U
S L A S T W A G E N Z U G

Er benutzt überhaupt keine Verkehrsmittel, er _ _ _ _
_ _ _ _ _   _ _   _ _ _ _!

3 **Wo gehören die Verkehrsmittel hin? Tragen Sie sie in die richtige Spalte der Tabelle ein.**

Auto   U-Bahn   Bus   Schiff   Straßenbahn

Zug   Moped   Reisebus   Wohnmobil   Taxi

Fahrrad   Motorrad   Fähre   Boot   Lastwagen

Straße	**Schiene**	**Wasser**
....	....	....
....	....	....
....	....	....
....	....	....
....	....	....
....	....	....
....	....	....
....	....	....
....		

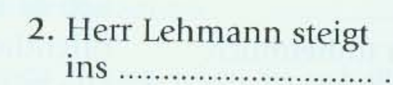
Welche Verkehrsmittel bewegen sich in der Luft?

Das _ _ _ _ _ _ _ _ und der _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _.

4 Sehen Sie sich die Zeichnungen an und ergänzen Sie die Sätze.

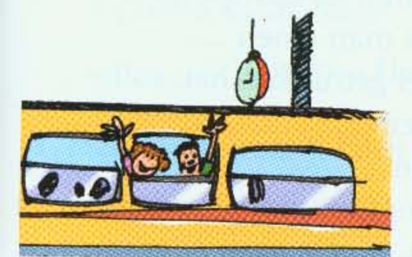


1. Michaela fährt ....





2. Herr Lehmann steigt ins ....



3. Georg und Nicole sitzen im ....



4. Frau Moritz steigt in die .... ein.



5. Herr und Frau Spahn nehmen ein ....



6. Wilhelm fährt ....

5 Finden Sie Wörter im Buchstabengitter und ergänzen Sie den Satz mit den restlichen Buchstaben.

F	F	L	U	G	Z	E	U	G	F	F	E
N	T	L	B	I	T	A	X	I	C	Ä	H
S	T	R	A	S	S	E	N	B	A	H	N
E	S	C	H	I	F	F	N	U	V	R	E
Z	U	G	N	R	K	E	H	S	R	E	S

Hinweis: ß = SS

Wer kein Auto hat, nimmt die

Ö_ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _   _ _ _ _ _ _ _ _ _ _MITTEL.



6 **Ergänzen Sie erst die Sätze und dann das Gitter. Die Buchstaben in den grauen Feldern bilden das Lösungswort, das im unten stehenden Satz fehlt.**

1. Sieben Stunden braucht das .... von Frankfurt bis New York.
2. Von Deutschland nach Schweden fährt man mit der ....
3. Im Sommer fahre ich unheimlich gern ....!
4. Ab 16 Jahren darf man erst .... fahren.
5. In dieser Stadt gibt es eine moderne und leise ....
6. Ins Büro fahre ich mit dem ....; es sind nur sechs Haltestellen.
7. Ich habe eine Kreuzfahrt auf einem tollen .... gemacht.
8. In Großstädten ist die .... meistens das schnellste öffentliche Verkehrsmittel.
9. Um Waren zu transportieren, benutzt man einen ....
10. Wer viel getrunken hat, sollte besser ein .... nehmen.
11. Auf dem Campingplatz kann man im Zelt, im Caravan oder im .... schlafen.

Hinweis: ß = SS

Um diese Verkehrsmittel zu fahren oder zu steuern,
braucht man einen _ Ü _ _ _ _ _ _ _ _ _ _.

Grammatik

Zur Angabe der Richtung, in die man sich bewegt, verwendet man die Präpositionen ***in, an, auf, hinter, neben, über, unter, vor, zwischen*** *mit dem Akkusativ.*

Ich fahre mit dem Auto **in die** Berge.
Du fährst mit dem Bus **in die** Schule.

7 **Lesen Sie die vorgegebenen Wörter, sehen Sie sich die Zeichnungen an und ergänzen Sie die Sätze.**

Disko – Haus – Schweiz – Insel – Meer – Büro

1. Frau Hölzermann fährt mit dem _ _ _
ins ....

2. Die Beckers fahren mit dem _ _ _ _ _ _ _ _ _ _
ans ....

3. Herr Baumgart fährt mit dem _ _ _ nach
Zürich, in die ....

4. Lisa fährt mit dem _ _ _ _ _ _ _ _
hinter das ....

5. Robert und Karin fahren mit der _ _ _ _ _
auf die .... Rügen.

6. Stefan und seine Freunde fahren mit dem _ _ _ _
in die ....

Welches Verkehrsmittel benutzen Sie, um in die Schule oder zum Deutschkurs zu fahren?



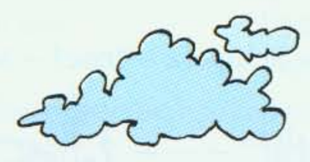
Das Wetter und die Jahreszeiten


der Regen


der Schnee


die Sonne


das Gewitter


die Wolke


der Wind


der Hagel


der Nebel


das Glatteis


der Blitz


der Regenbogen


die Pfütze


der Frühling


der Sommer


der Herbst

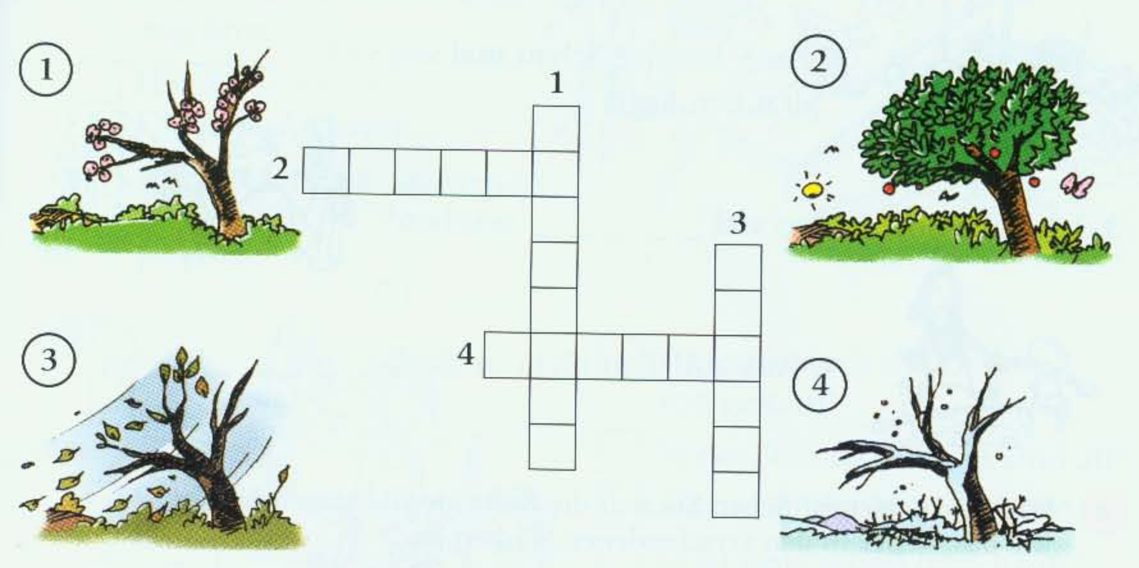

der Winter


kalt


warm/heiß

1 **Lösen Sie das Kreuzworträtsel. Zu welcher Jahreszeit gehören diese Monate?**

1. März, April und Mai.
2. Juni, Juli und August.
3. September, Oktober und November.
4. Dezember, Januar und Februar.



2 **Finden Sie vierzehn versteckte Wörter dieser Einheit im Buchstabengitter. Ergänzen Sie dann den Dialog mit den verbleibenden Buchstaben.**

I	H	A	G	E	L	K	A	L	T
P	F	Ü	T	Z	E	S	T	R	S
W	D	A	S	W	O	L	K	E	C
A	N	B	L	I	T	Z	W	G	H
R	E	G	E	N	B	O	G	E	N
M	B	E	T	D	S	O	N	N	E
G	E	W	I	T	T	E	R	T	E
G	L	A	T	T	E	I	S	E	R



\+ Wie _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _?
– Was für eine Frage! Es regnet ununterbrochen!

3 **Sehen Sie sich die Zeichnungen an und ergänzen Sie die Sätze.**

1. Zieh' den Mantel an, draußen ist es sehr _ _ _ _.



2. Papa, komm! Schau mal wie viel _ _ _ _ _ _ draußen liegt!

3. Ich habe noch nie so viel _ _ _ _ _ gesehen!



4. Pass auf! Tritt nicht in die _ _ _ _ _ _!

4 **Wie ist das Wetter? Sehen Sie sich die Karte an und tragen Sie ein, wie das Wetter in den verschiedenen Städten ist.**



Hamburg	....	Frankfurt	....
Berlin	....	Dresden	....
Köln	....	München	....

5 **Bringen Sie die Dialoge in die richtige Reihenfolge.**

1. ☐ Es regnet. Und bei dir?
   ☐ Hallo, ich bin in Frankfurt angekommen.
   ☐ Hier ist es schön! Die Sonne scheint.
   ☐ Gut, und wie ist das Wetter?

2. ☐ Das ist ja auch die Zeitung von gestern!
   ☐ In der Zeitung steht, es sind 20° …
   ☐ Klar, es sind mindestens 30°!
   ☐ Es ist ganz schön heiß heute!

3. ☐ Warum?
   ☐ Stimmt. Es wird bald ein Gewitter geben.
   ☐ Ich glaube, wir gehen besser nach Hause!
   ☐ Sieh' dir doch mal die schwarzen Wolken an!

4. ☐ Ich bin auf dem Weg … ich habe aber Glatteis …
   ☐ Fahr' bloß vorsichtig!
   ☐ Wo bist du?
   ☐ Ja, keine Sorge.

6 **Für jede Jahreszeit der richtige Urlaub! Sehen Sie sich die Zeichnungen an und ergänzen Sie die Sätze.**

1. Im .... fahren die Böllmanns immer zum Skifahren.
2. Im .... verbringen die Böllmanns ein paar Tage am See.
3. Im .... verbringen die Böllmanns den Urlaub am Meer.
4. Im .... besuchen die Böllmanns Freunde auf dem Land.

7 **Sehen Sie sich die Zeichnungen an und ergänzen Sie die Sätze.**

1. Bei einem .... sieht man .... am Himmel.
2. Nach dem .... ist die Straße voller ....
3. Wenn es regnet und die .... scheint, gibt es einen ....

8 **Wie heißt das richtige Substantiv zum Verb? Tragen Sie jeweils das passende Substantiv mit Artikel ein.**

Verben	Substantive	
regnen	....	....
schneien	....	....
hageln	....	....
gewittern	....	....
blitzen	....	....

Grammatik

Unpersönliche Verben werden nur in der 3. Person Singular gebildet.
Es regnet.
Es gewittert.

Wenn man über das Wetter spricht, wird auch der unpersönliche Ausdruck „es ist“ + Adjektiv verwendet.
Es ist warm.
Es ist windig.

Welche Jahreszeit mögen Sie am liebsten? Warum?

9 **Wie ist das Wetter? Sehen Sie sich die Zeichnungen an und wählen Sie den richtigen Ausdruck aus.**

Es ist heiß. – Es regnet. – Es ist kalt. – Es ist windig. – Es hagelt. Es ist neblig. – Es schneit. – Es ist sonnig.

1. *Es regnet.*

5.  ....

2. ....

6. ....

3.  ....

7.  ....

4.  ....

8.  ....

Tätigkeiten


essen


trinken


hören


arbeiten


lernen


lesen


schreiben


wohnen



gehen


sich anziehen


sehen


sprechen


laufen


fahren


kaufen


schlafen


abfahren


ankommen


öffnen


schließen

1 Sehen Sie sich die Zeichnungen an und tragen Sie das richtige Verb ein.

....

....

....

....

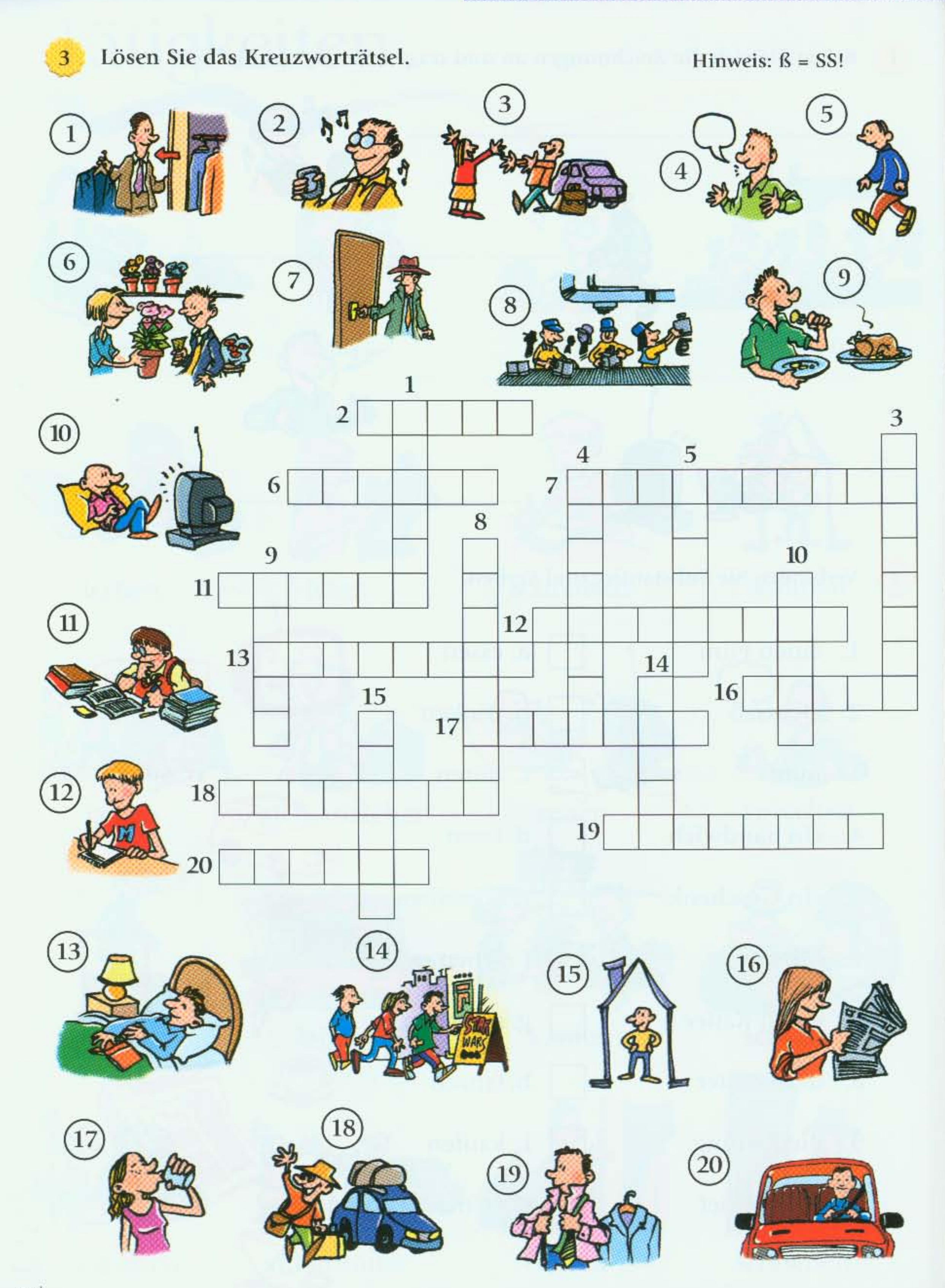
2 Verbinden Sie Substantive und Verben.

1. einen Film	☐	**a.** essen
2. Deutsch	☐	**b.** trinken
3. Auto	☐	**c.** hören
4. ein Sandwich	☐	**d.** lesen
5. ein Geschenk	☐	**e.** schreiben
6. Musik	☐	**f.** sehen
7. einen Kaffee	☐	**g.** sprechen
8. das Fenster	☐	**h.** fahren
9. die Zeitung	☐	**i.** kaufen
10. einen Brief	☐	**j.** öffnen

Guten Tag!



3 Lösen Sie das Kreuzworträtsel. Hinweis: ß = SS!



4 **Sehen Sie sich die Zeichnungen an und ergänzen Sie den Text.**

Die Weises .... in Bonn. Herr Weise ist Friseur und hat

einen Laden im Zentrum. Morgens .... er eine Tasse Kaffee

und .... eine Scheibe Brot, dann macht er sich fertig und

.... zu Fuß zu seinem Laden. Der Laden ....

um 9.30 Uhr und .... um 18.00 Uhr.

Frau Weise ist nicht berufstätig, sie .... im Haushalt und

kümmert sich um die Kinder. Die Weises haben zwei Töchter. Steffi besucht

das Gymnasium; sie .... fleißig. Sie mag Fremdsprachen

und .... schon sehr gut Englisch und Französisch.

Laura ist erst in der 1. Klasse. Aber sie kann schon .... und

ein paar Sätze .... Abends .... die

Weises gemeinsam Abendbrot; dann .... sie fern

und gegen 23.00 Uhr gehen sie ....

5 **Welche Verben gehören zusammen? Bilden Sie Paare.**

1. sprechen – ....
2. öffnen – ....
3. abfahren – ....
4. essen – ....
5. lernen – ....
6. lesen – ....

6 **Sehen Sie sich die Zeichnungen an und ergänzen Sie die Sätze.**

1. Herr Hölzer .... in einer Bank.
2. Eva .... für die morgige Klassenarbeit.
3. Andreas .... Blumen für seine Frau.
4. Frank .... mit dem Zug um 9.30 Uhr ....

7 **Ergänzen Sie die Dialoge mit dem passenden Verb.**

Dürerstraße

1. – Wo .... Sie?
   + In der Dürerstraße.

2. – Wo ist Lars?
   + Er .... schon.

FLUGHAFEN

TAXI

3. – Um wie viel Uhr ....
   Heike .... ?
   + Um 8.30 Uhr, mit der Lufthansa.

4. – Wohin .... Sie?
   + Ans Meer.

8 **Wie verbringt Karl seinen Tag? Sehen Sie sich die Zeichnungen an und bilden Sie Sätze.**







....

....







....

....

Grammatik

Ich esse und ich sehe fern. **Erst** esse ich, **dann** sehe ich fern.
Im Hauptsatz steht das konjugierte Verb immer an 2. Stelle.
Das Subjekt wechselt von der 1. an die 3. Stelle, wenn ein anderes Satzglied am Anfang des Satzes steht.

9 **Schreiben Sie acht Sätze mit Hilfe der Tabelle wie im Beispiel.**

Erst **isst** er, dann **schreibt** er eine SMS an seine Freundin Michaela.

Subjekt		**Verb 1**		**Verb 2**
1. ich	*erst*	lesen	*dann*	arbeiten
2. du		abfahren		ankommen
3. Karl		lernen		schreiben
4. Vivian		schlafen		gehen
5. wir		essen		sehen
6. ihr		öffnen		sprechen
7. die Spahns		arbeiten		trinken
8. Steffi und Claudia		hören		schließen

Beschreiben Sie Ihren Tagesablauf.

Lösungen

Das Haus

1. 1. der Kamin, 2. das Dach, 3. das Fenster, 4. die Garage, 5. die Tür, 6. der Garten

2. Schlafzimmer, Wohnzimmer, Küche, Badezimmer, Arbeitszimmer

3. 1. Treppe, 2. Küche, 3. Balkon, 4. Schlafzimmer, 5. Flur, 6. Fahrstuhl, 7. Badezimmer, 8. Garten, 9. Dach, 10. Keller, 11. Terrasse, 12. Tür, 13. Fenster, 14. Wohnzimmer, 15. Kamin, 16. Garage, 17. Arbeitszimmer

4. 1. Tür, 2. Garten, 3. Keller, 4. Garage, 5. Dach, 6. Wand, 7. Fenster, 8. Kamin, 9. Treppe, 10. Fahrstuhl

5. 1. das Schlafzimmer, 2. das Arbeitszimmer, 3. das Badezimmer, 4. die Küche, 5. das Wohnzimmer, 6. der Flur

6. waagerecht: Kamin, Fahrstuhl, Fenster, Garten, Terrasse
senkrecht: Garage, Wand, Balkon, Treppe, Tür, Dach, Keller
Eigentumswohnung

7. (freie Antwort)

8. 1. ersten, 2. dritten, 3. zweiten, 4. vierten

9. elfter, achter, zehnter, dritter, erster, zweiter, neunter, sechster, zwölfter
Fahrstuhl

Die Familie

1. 1. Onkel, 2. Mutter, 3. Vater, 4. Enkel, 5. Schwester, 6. Ehemann, 7. Großvater, 8. Tochter, 9. Bruder, 10. Cousine, 11. Cousin, 12. Großmutter, 13. Tante, 14. Sohn, 15. Enkelin, 16. Ehefrau

2. die Mutter – der Vater; der Großvater – die Großmutter; der Ehemann – die Ehefrau; die Schwester – der Bruder; der Onkel – die Tante; der Sohn – die Tochter; die Cousine – der Cousin; der Enkel – die Enkelin

3. 1. Tochter, 2. Großvater, 3. Kinder, 4. Ehemann, 5. Geschwister

4. Vater und Mutter = die Eltern; Großvater und Großmutter = die Großeltern; Sohn und Tochter = die Kinder; Bruder und Schwester = die Geschwister

5. waagerecht: Enkelin, Vater, Cousine, Onkel, Enkel, Tante, Großmutter, Schwester, Ehemann
senkrecht: Tochter, Cousin, Mutter, Sohn, Großvater, Bruder, Ehefrau
Neffe und Nichte ...

6. 1. Bruder, 2. Vater, 3. Mutter, 4. Ehemann, 5. Schwester, 6. Ehefrau
Einzelkind

7. 1.B, 2.A, 3.–, 4.C, 5.–,6.B, 7.C.

8. 1. mein; 2. meine, unserer; 3. eure; 4. unsere, ihren; 5. seine

Der menschliche Körper

1. das Bein, der Kopf, der Arm, die Hand, der Fuß

2. 1. der Mund, 2. das Auge, 3. das Ohr, 4. die Nase, 5. die Hand

3. waagerecht: Fuß, Nase, Schulter, Knie, Hand, Haare, Mund, Rücken, Arm, Zähne
senkrecht: Kopf, Finger, Gesicht, Bauch, Auge, Hals, Bein, Ohr
der menschliche Körper

4. 1. Haare, 2. Ohr, 3. Mund, 4. Auge, 5. Nase, 6. Hals.
Gesicht

5. Ohren, Augen, Hände, Zähne

6. 1. Hand, 2. Ohr, 3. Finger, 4. Kopf, 5. Fuß

7. 1. Zähne, 2. Gesicht, 3. Haare, 4. Hände, 5. Beine, 6. Kopf, 7. Nase, 8. Augen

8. 1. Ohr, 2. Bauch, 3. Schulter, 4. Beine, 5. Rücken, 6. Zahn

9. 1c, 2e, 3a, 4f, 5b, 6d

Die Farben

1. weiß, schwarz, rot, blau, gelb, grün, braun, grau, orange, rosa, violett

2. waagerecht: schwarz, gelb, weiß, türkis, blau, grau, orange
senkrecht: violett, rot, grün, beige, braun, rosa
Welche Farbe hat es?

3. 1 Weiß – 2 Schwarz – 3 Blau – 4 Rot – 5 Gelb
Primärfarben

4. Rot, Orange, Gelb, Grün, Blau, Indigoblau, Violett

5. schwarz, rot, gelb; grün, weiß, rot; blau, weiß, rot; blau, weiß, rot; rot, gelb; rot, weiß

6. rosa, blau, grau, braun, gelb

7. grün, schwarz, blaues, rot

8. blaue, gelbes, grüne, rot, weiße, braune, graue, grünen, schwarze, rosa

Essen und Trinken

1. waagerecht: Mineralwasser, Milch, Kaffee
senkrecht: Bier, Wein, Tee
warme und kalte Getränke

2. 1. Fleisch, 2. Ei, 3. Brot, 4. Reis, 5. Nudeln, 6. Obst, 7. Gemüse, 8. Fisch, 9. Wurst, 10. Butter, 11. Käse, 12. Geflügel
Lebensmittel

3. 1. Butter, 2. Ei, 3. Bier, 4. Reis, 5. Obst, 6. Fisch, 7. Brot, 8. Milch, 9. Tee, 10. Geflügel, 11. Wurst, 12. Kaffee, 13. Mineralwasser, 14. Käse, 15. Wein, 16. Eis, 17. Fleisch, 18. Gemüse, 19. Nudeln

4. 1. Gemüse, 2. Wurst, 3. Eier, 4. Bier, 5. Milch, 6. Kaffee, 7. Mineralwasser, 8. Käse, 9. Obst

5. 1. Gemüse, 2. Wurst, 3. Eier, 4. Bier, 5. Milch, 6. Kaffee, 7. Mineralwasser, 8. Käse, 9. Obst
Supermarkt

6. 1. Wein, 2. Obst, 3. Wurst, 4. Tee, 5. Käse, 6. Bier

7. Nudeln, Eier, Käse, Eis, Gemüse, Fisch, Milch

8. Butter, Milch, Käse, Eis
Milchprodukte

9. 1. –, 2. das, 3. –, 4. –, 5. das, 6. –, 7. das, 8. den

10. Lösungsvorschlag:
Ich trinke gern Milch. Valentin isst nie Obst. Florian und Hans trinken oft Tee. Wir essen gern Fisch. Du isst nie Käse.

Die Kleidung

1. 1. Schuhe, 2. Hose, 3. Rock, 4. Pullover, 5. Kleid

2. 1. Pullover, 2. T-Shirt, 3. Jeans, 4. Sweatshirt
sportlich

3. waagerecht: Schlafanzug, Hemd, Jackett, Unterhemd, Rock, Schuhe, Pullover, Jacke, T-Shirt, Krawatte
senkrecht: Sweatshirt, Strümpfe, Hose, Bluse, Mantel, Unterhose, Jeans, Kleid
Darf ich ihn anprobieren?

4. A 1. Krawatte, 2. Hemd; **B** 1. Rock, 2. Bluse

5. 1. Pullover, 2. Unterhose, 3. Kleid, 4. Bluse, 5. Rock, 6. Mantel, 7. T-Shirt
Pullover

6. 1. Jackett, 2. Hemd, 3. Krawatte, 4. Jeans, 5. Schuhe
Jeans

7. 1. Krawatte, 2. Schlafanzug, 3. T-Shirt, 4. Kleid, 5. Hose, 6. Pullover
8. 1. Krawatte, 2. Schlafanzug, 3. T-Shirt, 4. Kleid, 5. Hose, 6. Pullover
sich anziehen

9. 1. Ich ziehe das Kleid aus. 2. Du ziehst den Pullover aus. 3. Er zieht das Hemd aus. 3. Wir ziehen die Strümpfe aus. 4. Ihr zieht die Schuhe aus. 5. Sie ziehen den Mantel aus.

Die Tiere

1. 1. richtig, 2. falsch, 3. richtig, 4. richtig, 5. falsch, 6. richtig, 7. falsch, 8. richtig, 9. richtig, 10. falsch, 11. richtig, 12. falsch, 13. richtig, 14. richtig, 15. falsch, 16. richtig

2. 1. Bären, 2. Löwen, 3. Schlangen, 4. Giraffen, 5. Affen, 6. Krokodile, 7. Elefanten

3. 1. Maus, 2. Schlange, 3. Affe, 4. Bär, 5. Schwein, 6. Vogel, 7. Schaf, 8. Hahn, 9. Fisch, 10. Krokodil, 11. Kuh, 12. Esel, 13. Hase, 14. Pferd, 15. Elefant, 16. Hund, 17. Giraffe, 18. Löwe, 19. Katze

4. Schlange, Bär, Schwein, Pferd, Löwe, Kuh
Katze

5. a. kräht, b. schläft, c. fliegt, d. frisst Gras, e. schwimmt

6. 1. Hase, 2. Hund, 3. Fisch, 4. Giraffe, 5. Kuh, 6. Maus, 7. Katze, 8. Hahn

7. Schwein, Kuh, Katze, Pferd, Bär, Schaf, Hahn, Fische, Vogel, Elefant, Krokodil-, Hase

8. Lösungsvorschlag:
1. Die Giraffe ist größer als die Maus.
2. Der Bär ist stärker als der Esel.
3. Der Löwe ist gefährlicher als der Elefant.

4. Der Hase ist schneller als der Hahn.
5. Der Schwein ist schmutziger als die Katze.

Die Natur

1. 1. Himmel, 2. Wiese, 3. Baum, 4. Blume, 5. Sonne, 6. See

2. waagerecht: Land, Mond, Hügel, Sonne, Insel, Fluss, Baum, Berg, Meer
senkrecht: Himmel, Wiese, Blume, See, Wald, Stern
Umweltverschmutzung

3. (freie Antwort)

4. Ich sehe den Mond und die Sterne.

5. 1. Bodensee, 2. Insel, 3. Fluss, 4. Schwarzwald

6. 1. Blume, 2. Baum, 3. Meer, 4. Wald, 5. Land, 6. Hügel

7. 1. der Himmel, 2. die Wiese, 3. der Mond, 4. die Sonne, 5. der Stern, 6. das Meer, 7. die Blumen

8. (freie Antwort)

9. 1. will, Wiese; 2. Meer, können; 3. Insel, müssen; 4. muss, Wald

10. 1. kann, Fluss; 2. können, Meer; 3. dürfen, See

Die Schule

1. 1. die Tafel, 2. der Papierkorb, 3. der Schulranzen, 4. der Tisch, 5. der Stuhl

2. 1. Filzstift, 2. Kugelschreiber, 3. Klebeband, 4. Bleistift, 5. Radiergummi, 6. Bleistiftspitzer, 7. Schere, 8. Klebestift
Federmäppchen

3. 1. das Lineal, 2. das Federmäppchen, 3. das Heft, 4. das Buch, 5. das Papier, 6. das Radiergummi, 7. der Filzstift

4. waagerecht: Kugelschreiber, Papierkorb, Radiergummi, Federmäppchen, Klassenzimmer, Klebeband, Schulranzen, Bleistiftspitzer, Klebestift, Filzstift, Tisch
senkrecht: Papier, Tafel, Heft, Bleistift, Buch, Lineal, Schere
der Lehrer und die Schüler

5. 1. Tafel, 2. Buch, 3. Filzstiften, 4. Klassenzimmer

6. 1. der Kugelschreiber, 2. der Radiergummi, 3. der Bleistiftspitzer, 4. das Lineal, 5. die Schere

7. 1. ein Buch, 2. Papier, 3. Papierkorb, 4. Schulranzen

8. 1. Heft, 2. Filzstift, 3. Federmäppchen, 4. Klassenzimmer, 5. Klebestift, 6. Tafel, 7. Bleistift, 8. Buch, 9. Schulranzen

9. 1. legt, Heft; 2. stellen, Schulranzen; 3. Lineal, liegt; 4. Tisch, steht; 5. lege, Bleistift; 6. Radiergummi, liegt

Die Berufe

1. a. Lehrerin, b. Krankenschwester, c. Büroangestellter, d. Verkäufer, e. Mechaniker, f. Landwirt, g. Rechtsanwältin, h. Facharbeiter, i. Maurer, j. Kellner, k. Polizist, l. Schauspieler, m. Koch
2. waagerecht: Journalistin, Büroangestellter, Koch, Verkäufer, Mechaniker, Elektriker, Krankenschwester,

Landwirt, Schauspieler, Ingenieur, Rechtsanwältin, Facharbeiter
senkrecht: Polizist, Ärztin, Lehrerin, Kellner, Maurer
– *Was sind Sie von Beruf?*
+ *Ich bin Ingenieurin.*

3. 1. Koch, 2. Rechtsanwältin, 3. Elektriker, 4. Lehrerin, 5. Ärztin, 6. Polizist

4. 1. Schauspieler, 2. Lehrerin, 3. Ärztin, 4. Landwirt, 5. Maurer, 6. Rechtsanwältin, 7. Kellner, 8. Ingenieur, 9. Journalistin, 10. Krankenschwester

5. (freie Antwort)

6. die Landwirtin, die Büroangestellte, die Polizistin, die Krankenschwester, die Köchin, die Facharbeiterin

7. der Arzt, die Kellnerin, der Lehrer, der Rechtsanwalt, der Journalist, die Verkäuferin, der Schauspieler, die Ingenieurin

8. 1. Ingenieure, 2. Verkäufer, 3. Facharbeiter, 4. Elektriker, 5. Lehrer, 6. Kellnerin, 7. Landwirte, 8. Ärztin, 9. Schauspieler, 10. Journalisten, 11. Rechtsanwältin, 12. Polizistin

Die Stadt

1. 1.f. Kino, 2.b. Café, 3.c. Bahnhof, 4.e. Hotel, 5.a. Stadion, 6.h. Post, 7.g. Supermarkt, 8.d. Restaurant

2. 1. die Straße, 2. der Platz, 3. der Park, 4. der Bürgersteig, 5. der Zebrastreifen

3. 1. Platz, 2. Kino, 3. Parkplatz, 4. Bank, 5. Geschäft, 6. Flughafen, 7. Bürgersteig, 8. Bahnhof, 9. Hotel, 10. Café, 11. Park, 12. Schule, 13. Krankenhaus, 14. Stadion, 15. Restaurant, 16. Zebrastreifen, 17. Straße, 18. Post, 19. Ampel, 20. Supermarkt

4. 1. Krankenhaus, 2. Bahnhof, 3. Supermarkt, 4. Café, 5. Hotel

5. 1. Ampel, 2. Zebrastreifen, 3. Platzes, 4. Bürgersteig

6. 1. Parkplatz; 2. Post; 3. Restaurant/Café; 4. Supermarkt, Bank

7. (freie Antwort)

Die Verkehrsmittel

1. 1. Zug, 2. Auto, 3. Fahrrad, 4. Flugzeug, 5. Wohnmobil

2. waagerecht: Reisebus, Wohnmobil, Fahrrad, Bus, Schiff, Straßenbahn, Motorrad, Taxi, Moped, Hubschrauber, Lastwagen, Zug
senkrecht: Auto, Boot, U-Bahn, Fähre, Flugzeug
er geht immer zu Fuß

3. Straße: Auto, Bus, Fahrrad, Moped, Motorrad, Reisebus, Lastwagen, Wohnmobil, Taxi
Schiene: Zug, U-Bahn, Straßenbahn
Wasser: Schiff, Fähre, Boot
Das Flugzeug und der Hubschrauber

4. 1. Fahrrad, 2. Auto, 3. Zug, 4. Straßenbahn, 5. Taxi, 6. Moped

5. waagerecht: Flugzeug, Taxi, Straßenbahn, Schiff, Zug
senkrecht: U-Bahn, Bus, Fähre
die öffentlichen Verkehrsmittel

6. 1. Flugzeug, 2. Fähre, 3. Motorrad, 4. Moped, 5. Straßenbahn, 6. Bus, 7. Schiff, 8. U-Bahn, 9. Lastwagen, 10. Taxi, 11. Wohnmobil
Führerschein

7. 1. Bus, Büro; 2. Wohnmobil, Meer; 3. Zug, Schweiz; 4. Fahrrad, Haus; 5. Fähre, Insel; 6. Auto, Disko

Das Wetter und die Jahreszeiten

1. 1. Frühling, 2. Sommer, 3. Herbst, 4. Winter

2. waagerecht: Hagel, kalt, Pfütze, Wolke, Blitz, Regenbogen, Sonne, Gewitter, Glatteis
senkrecht: warm, Nebel, Wind, Regen, Schnee
Wie ist das Wetter?

3. 1. kalt, 2. Schnee, 3. Hagel, 4. Pfütze

4. Hamburg: Wind, Berlin: Sonne, Köln: Wolken, Frankfurt: Regen, Dresden: Nebel, München: Schnee

5.

1. + *Hallo, ich bin in Frankfurt angekommen.*
– *Gut, und wie ist das Wetter?*
+ *Es regnet. Und bei dir?*
– *Hier ist es schön! Die Sonne scheint.*

2. + *Es ist ganz schön heiß heute!*
– *Klar, es sind mindestens 30°!*
+ *In der Zeitung steht, es sind 20° …*
– *Das ist ja auch die Zeitung von gestern!*

3. + *Ich glaube, wir gehen besser nach Hause!*
– *Warum?*
+ *Sieh' dir doch mal die schwarzen Wolken an!*
– *Stimmt. Es wird bald ein Gewitter geben.*

4. + *Wo bist du?*
– *Ich bin auf dem Weg … ich habe aber Glatteis …*
+ *Fahr' bloß vorsichtig!*
– *Ja, keine Sorge.*

6. 1. Winter, 2. Frühling, 3. Sommer, 4. Herbst

7. 1. Gewitter, Blitze; 2. Regen, Pfützen; 3. Sonne, Regenbogen

8. der Regen, der Schnee, der Hagel, das Gewitter, der Blitz

9. 1. Es regnet. 2. Es ist kalt. 3. Es schneit. 4. Es ist sonnig. 5. Es ist windig. 6. Es hagelt. 7. Es ist neblig. 8. Es ist heiß.

Tätigkeiten

1. hören, laufen/gehen, sprechen, sehen

2. 1f, 2g, 3h, 4a, 5i, 6c, 7b, 8j, 9d, 10e

3. 1. öffnen, 2. hören, 3. ankommen, 4. sprechen, 5. laufen, 6. kaufen, 7. schließen, 8. arbeiten, 9. essen, 10. sehen, 11. lernen, 12. schreiben, 13. schlafen, 14. gehen, 15. wohnen, 16. lesen, 17. trinken, 18. abfahren, 19. anziehen, 20. fahren

4. wohnen, trinkt, isst, geht, öffnet, schließt, arbeitet, lernt, spricht, lesen, schreiben, essen, sehen, schlafen

5. 1. sprechen – hören, 2. öffnen – schließen, 3. abfahren – ankommen,

4. essen – trinken, 5. lernen – arbeiten, 6. lesen – schreiben

6. 1. arbeitet, 2. lernt, 3. kauft, 4. fährt ... ab

7. 1. wohnen, 2. schläft, 3. kommt ... an, 4. fahren

8. Lösungsvorschlag:
Er zieht sich an. - Er fährt ins Büro. - Er spricht mit seinen Kollegen. - Er arbeitet am Computer. - Er isst in der Kantine. - Er schläft.

9. (freie Antwort)

Inhalt

Das Haus Seite 4

Die Familie 10

Der menschliche Körper 16

Die Farben 22

Essen und Trinken 28

Die Kleidung 34

Die Tiere 40

Die Natur 46

Die Schule 52

Die Berufe 58

Die Stadt 64

Die Verkehrsmittel 70

Das Wetter und die Jahreszeiten 76

Tätigkeiten 82

Lösungen 89

Deutsch lernen mit Spielen und Rätseln ist eine Veröffentlichung in 3 Bänden, die den Deutschlernenden für die Grund- und Mittelstufe ein nützliches und angenehmes didaktisches Werkzeug bietet, um Wortschatz und Grundstrukturen der deutschen Sprache zu lernen.

Jeder Band besteht aus 14 Einheiten, die den Wortschatz des Alltags behandeln, und bietet:

- illustrierte Vokabeln,
- abwechslungsreiche und interaktive Spiele und Wortschatzaufgaben,
- Grammatikthemen, die in den verschiedenen Wortschatzbereichen integriert sind.

Die Lösungen der Spiele und Aufgaben sind im Anhang jedes Bandes zu finden.

Deutsch lernen mit Spielen und Rätseln kann im Kurs wie auch zu Hause verwendet werden.

Deutsch lernen *mit ...* Spielen *und* Rätseln


ISBN 88-8148-823-X
9 788881 488230

